

CRUSSIS

TSCHECHISCHER HERSTELLER VON ELEKTROFAHRRÄDERN

Gebrauchsanweisung für Elektrofahrrad

Panasonic

GX Ultimate | GX Power Plus

PAN-Guera 8.8

PAN-Atland 8.8

PAN-Fionna 8.8

PAN-Largo 8.8

PAN-Guera 9.8

PAN-Atland 9.8

PAN-Fionna 9.8

PAN-Largo 9.8

PAN-Cross 9.8

PAN-Cross low 9.8

ONE-PAN Guera 8.8

ONE-PAN Largo 8.8

ONE-PAN Guera 9.8

ONE-PAN Largo 9.8

ONE-PAN Cross 9.8

ONE-PAN Cross low 9.8

*Genießen Sie Ihre **Fahrt!***

**/MTB
SERIES**

**/CROSS
SERIES**

ONE
CRUSSIS



Inhaltsübersicht

Vorwort	4-5
Allgemeine Hinweise	6-10
System des E-Rads	11-14
Elektrofahrradsteuerung (LCD-Farbdisplay)	14-41
Fehlersuche	42
Wartung und Lagerung	43
Warnung	44
Garantie	44

VORWORT

Liebe Nutzer,

Vielen Dank, dass Sie das CRUSSIS Elektrofahrrad gekauft haben! Wir freuen uns, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Bitte lesen Sie die Produktinformationen sorgfältig durch, bevor Sie das CRUSSIS e-Bike in Betrieb nehmen, um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten. Die folgende Beschreibung informiert Sie über alle Details (einschließlich der Geräteinstallation, der Einstellungen und der normalen Nutzung des Displays), die mit der Nutzung des CRUSSIS E-Bikes zusammenhängen. Diese Anleitung hilft Ihnen auch, eventuelle Unklarheiten und Störungen zu beseitigen.

CRUSSIS electrobikes s.r.o. wünscht Ihnen immer eine gute Fahrt mit Ihrem neuen Elektrofahrrad.

Eine Liste der CRUSSIS-Händler ist auf der Website www.crussis.com zu finden.

WAS IST EIN ELEKTROFAHRRAD?

Es handelt sich um ein klassisches Fahrrad, das mit einem Elektromotor ausgestattet ist. Dieser kann sich in der mitte des Rahmens, der hinteren oder vorderen Nabe befinden. Die maximale Unterstützungsgeschwindigkeit ist auf 25 km/h begrenzt und entspricht der europäischen Norm EN 15194-1 (bei Überschreitung dieser Geschwindigkeit wird der Elektromotor ausgeschaltet und wieder eingeschaltet, sobald die Geschwindigkeit unter diese Grenze fällt). Außerdem ist das Fahrrad mit einer Batterie ausgestattet, die im Rahmen oder auf dem Gepäckträger untergebracht sein kann. Die wichtigsten Parameter des Akkus sind Spannung und Kapazität. Je höher diese Werte sind, desto größer ist die Reichweite des E-Bikes. Derzeit werden vor allem Lithium-Ionen-Akkus (Li-Ion) verwendet, deren Vorteil vor allem in ihrem geringen Gewicht und ihrer langen Lebensdauer liegt. Es ist wichtig, den Akku regelmäßig aufzuladen, um seine Lebensdauer zu verlängern. Die Kommunikation zwischen den einzelnen elektrischen Komponenten erfolgt über eine Steuereinheit, die die Daten der einzelnen Sensoren auswertet und dementsprechend die Leistung des Elektromotors steuert. Der Betrieb des Elektromotors erfolgt über ein Bedienfeld, das Informationen über den Batteriestatus, den Unterstützungsgrad und die verbleibende Reichweite liefert. Zeit, Geschwindigkeit und zurückgelegte Strecke sind bei den meisten Anzeigen Standard. Die Motorfunktion wird durch das Treten der Pedale aktiviert, was von einem speziellen Sensor in der erfasst wird. Sie müssen also in die Pedale treten, damit der Motor Ihnen die Unterstützung zur Verfügung stellt. Der Tretsensor ist dafür verantwortlich, der Steuereinheit mitzuteilen, ob der Fahrer begonnen oder aufgehört hat zu treten und informiert über die Trittfrequenz. Diese Funktion wird entweder von einem magnetischen Taillensensor oder einem Torsionssensor wahrgenommen. Der magnetische Taillensensor ist ein Basissensor, der nach dem magnetischen Prinzip arbeitet. Dieser Sensor, der auf der Mittelachse angebracht ist, überprüft die Trittfrequenz. Eine Aktivierung des Sensors durch Rückwärtstreten ist nicht möglich, da die Magnete phasenverschoben sind. Torsionssensoren werden bei teureren Sporträdern eingesetzt. Im Vergleich zu Magnetsensoren geben sie sowohl Auskunft über die Trittfrequenz als auch über die Kraft, die auf das Pedal ausgeübt wird. Ein Torsionssensor ist ideal für Fahrten im Gelände, bei denen sich die Trittfrequenz häufig ändert. Wenn wir mit mehr Kraft in die Pedale treten müssen, unterstützt uns der Motor sofort mit mehr Leistung. Beim Bergabfahren hingegen, wenn weniger Druck auf die Pedale ausgeübt wird, wird die Motorfunktion reduziert, wodurch der Akku geschont wird. Sie können mit der Steuertaste  auf dem Display die Schiebehilfe aktivieren um das E-Bike in Bewegung zu setzen, allerdings nur bis zu einer Höchstgeschwindigkeit, von 6 km/h (zur Unterstützung beim Gehen). Ein Elektrofahrrad, dessen Eigenschaften der europäischen Norm EN 15194-1 entsprechen, wird straßenverkehrsrechtlich als normales Fahrrad betrachtet. Das bedeutet, dass Sie auf Radwegen fahren dürfen, keinen Führerschein brauchen und nur bis zum Alter von 18 Jahren eine Helmpflicht besteht. Wir empfehlen das Tragen eines Fahrradhelms für alle Benutzer, unabhängig vom Alter.

CRUSSIS

Einschalten des E-Bikes

1. Drücken Sie kurz auf die Ein-/Ausschalttaste am Akku, um den Akku einzuschalten (weitere Informationen finden Sie auf Seite 12),
2. Drücken Sie die Ein-/Ausschalttaste auf dem Display für ca. 2 Sekunden, um das Display einzuschalten,
3. Wählen Sie auf dem Display den gewünschten Unterstützungsgrad aus (siehe Seite 14 für weitere Informationen über Displays).

Ausschalten des Elektrofahrrads

1. Drücken Sie kurz die Ein/Aus-Taste auf dem Display, um das Display auszuschalten,
2. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste am Akku ca. 2 Sekunden lang, um den Akku auszuschalten.

Komponenten für Elektrofahrräder



- 1** Batterie
- 2** motor
- 3** Display / Bedienfeld
- 4** Drehmomentsensor im Motor
- 5** Bremshebel
- 6** Batterieschloss

- 7** Bremsen
- 8** Schalthebel
- 9** Pedal
- 10** Schnellspanner
- 11** Schaltwerk
- 12** Felge und reifen

ALLGEMEINE HINWEISE

Das Fahren mit einem E-Bike kann, wie andere Sportarten auch, ein Verletzungs- und Schadensrisiko darstellen. Wenn Sie ein E-Bike benutzen möchten, müssen Sie die Regeln für sicheres Fahren, den richtigen Gebrauch und die Wartung eines E-Bikes lernen und befolgen. Regelmäßige Wartung und ordnungsgemäße Nutzung verringern das Verletzungsrisiko und verlängern die Lebensdauer Ihres E-Bikes.

Die Elektrofahrrad-Modelle PAN-Guera, PAN-Atland, PAN-Fionna, PAN-Largo, ONE-PAN Guera, ONE-PAN Largo sind für Fahrten auf asphaltierten Straßen, Radwegen, Schotter- und Waldwegen sowie für Fahrten im Gelände geeignet. Die E-Bikes sind mit Reifen mit größerem Profil ausgestattet, um ausreichend Grip für Fahrten im Gelände zu gewährleisten. Daher kann es bei Fahrten auf glatten Oberflächen (Asphalt, Beton...) zu Vibrationen kommen.

Die Elektrofahrradmodelle PAN-Cross, ONE-PAN Cross, PAN-Cross low, ONE-PAN Cross low sind für Fahrten auf befestigten Straßen, Radwegen, Schotter- und Waldwegen geeignet.



E-Bikes sollten nicht zum fahren durch Wasser, für Sprünge und Stöße aus der Höhe verwendet werden, nicht für extreme Fahrten in schwierigem Gelände (Downhill, Enduro, Hindernisparcours)!

Wir empfehlen, dass Sie Ihr E-Bike von einem professionellen E-Bike- Fachhändler montieren und einstellen lassen.

Das E-Bike kann wie ein herkömmliches Fahrrad ohne Unterstützung durch einen Elektromotor benutzt werden. Beim Fahren ohne Unterstützung (d. h. Unterstützung AUS) leistet jedes E-Bike einen gewissen Widerstand, der durch das Getriebe im Motor verursacht wird.

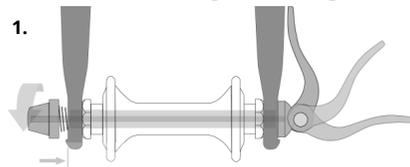
Bevor Sie zum ersten Mal losfahren, überprüfen Sie das:

- Die richtige Größe des Elektrofahrrads: Die falsche Rad- oder Rahmengröße kann das Fahrverhalten des E-Bikes beeinträchtigen.
- Die Position des Sattels auf dem Sitzrohr wird durch die Skala auf den Sattelschienen bestimmt, sie ist dort mit dem maximalen Abstand und der Nähe zum Lenker markiert! Bitte beachten Sie: Die maximal zulässige Höhe zum Herausziehen der Sattelstütze ist mit einer Rille Markierung gekennzeichnet. Stellen Sie die Sattelstütze niemals über diese Höhe! So vermeiden Sie Schäden am Rahmen des E-Bikes oder an der Sattelstütze und mögliche Verletzungen. Mindesteinstecktiefe 10cm.
- Korrekte Vorbau- und Lenkerhöhe.

Regelmäßige Inspektion:

Überprüfen Sie den Zustand Ihres E-Bikes regelmäßig vor jeder Fahrt. Auf diese Weise können viele technische Probleme rechtzeitig verhindert werden. Die Folgen einer unregelmäßigen Kontrolle können in vielen Fällen katastrophal sein. Die Lebenserwartung des Rahmens oder der Komponenten wird durch die Konstruktion und das verwendete Material sowie durch die Wartung und die Intensität der Nutzung beeinflusst. Regelmäßige Inspektionen durch qualifizierte Fachleute sollten eine Selbstverständlichkeit sein. Heben Sie das E-Bike auf eine Höhe von 5-10 cm über dem Boden und lassen Sie es fallen. So stellen Sie sicher, dass alles ausreichend fest angezogen ist. Führen Sie anschließend eine Sicht- und Tastprüfung des gesamten E-Bikes durch, insbesondere den korrekten Anzug aller Schrauben, Muttern, Pedalachse, Pedale usw.

Räder und Reifen: Prüfen Sie, ob die Reifen richtig aufgepumpt sind. Das Fahren mit zu niedrigem oder zu hohem Reifendruck kann zu einem schlechten Fahrverhalten führen. Es wird empfohlen, die vom Hersteller auf dem Reifen angegebenen Höchst- und Mindestdruckwerte einzuhalten. Prüfen Sie die Reifen auf Verschleiß und korrekte Form. Wenn sich an den Reifen Beulen oder Risse zeigen, müssen die Reifen vor der Benutzung ausgetauscht werden. Prüfen Sie dann durch Drehen der Räder, ob der Reifen richtig in der Felge sitzt und ob die Felgen richtig zentriert sind, ob keine losen Drähte im Geflecht sind oder ob Drähte fehlen. Vergewissern Sie sich, dass die Vorder- und Hinterräder richtig befestigt sind (Abbildung 1). Wenn es sich um ein Rad mit fester Achse handelt, vergewissern Sie sich, dass die Achse in der richtigen Richtung montiert ist (für das Vorderrad).



Bremsen: Prüfen Sie, ob die Bremsen funktionieren. Drücken Sie beide Bremshebel und schieben Sie das Rad nach vorne. Haben die Bremsbeläge vollen Kontakt mit der Scheibe, ohne dass die Hebel den Lenker berühren? Wenn nicht, müssen die Bremsen eingestellt (entlüftet) werden. Stellen Sie sicher, dass die Bremsbeläge nicht abgenutzt sind. Die Bremsbeläge und -scheiben verschleifen mit dem Gebrauch, daher sollten die Bremsen regelmäßig gewartet und verschlissene Teile rechtzeitig ausgetauscht werden.

Schaltung und Kette: Die Kette muss regelmäßig gewartet werden, um ihre Lebensdauer zu verlängern. Es ist ratsam, die Kette und die Ritzel zuerst zu reinigen, bevor sie geschmiert werden. Schmieren Sie die Kette mit den für diesen Zweck vorgesehenen Produkten. Die Kette unterliegt einer gewissen Dehnung. Die Lebensdauer der Kette ist sehr individuell und hängt von der Qualität der Kette, der Laufleistung, dem Fahrstil und dem Terrain ab, in dem Sie fahren. Ein regelmäßiger Austausch ist notwendig. Der Zustand der Kette kann mit einer speziellen Lehre überprüft werden. Eine überdehnte oder beschädigte Kette kann die Ritzel und Kettenblätter beschädigen. Beim Schalten ist der Schaltzug verschlissen und gedehnt. Die Schaltung muss regelmäßig eingestellt werden, um ein einwandfreies Schalten zu gewährleisten. Feineinstellungen können durch Lösen oder Festziehen der Bowdenzugmutter am Schalthebel vorgenommen werden.

Gabeln: Bei den Crussis-Fahrrädern gibt es verschiedene Gabeltypen

 *Bei Fahrten im Gelände oder bei Sprüngen sollten Sie die Gabel niemals blockieren. Die Gabel kann beschädigt werden, wenn sie unter schwerer Last zusammengedrückt wird. Dies kann auch zu Unfällen und Verletzungen führen.*

 *Beachten Sie auch, dass die Gabel nicht für extremes Gelände, Sprünge, Downhill, Freeride oder Dirt Jumps geeignet ist. Die Nichtbeachtung dieser Informationen kann zu Schäden an der Gabel, Unfällen oder zum Tod führen. Die Nichtbeachtung dieser Informationen führt zum Erlöschen der Garantie.*

ROCKSHOX Federgabel

RockShox FS Judy Silver TK Solo Air 29"

(PAN-Fionna 8.8-M / 9.8-M,
PAN-Largo 8.8-M / 8.8-L / 9.8-M / 9.8-L,
ONE-PAN Largo 8.8-M / 9.8-M)
Federweg: 100 mm
Gabelschaft: 1 1/8"
Federung: Luft Solo Air
Lockout: von der Gabel (Krone)
Achse: RU 9 mm

RockShox FS Judy Silver TK Solo Air 27,5"

(PAN-Atland 8.8-M / 8.8-L / 9.8-M / 9.8-L, PAN-Gu-
era 8.8-M / 9.8-M,
ONE-PAN Guera 8.8-M / 9.8-M)
Federweg: 100 mm
Gabelschaft: 1 1/8"
Federung: Luft Solo Air
Lockout: von der Gabel (Krone)
Achse: RU 9 mm

RockShox FS Paragon Gold RL Solo Air 700c

(PAN-Cross 8.8-M, ONE-PAN Cross 8.8-M, PAN-Cross low 8.8-M, ONE-PAN Cross low 8.8-M)

Federweg: 65 mm

Gabelschaft: 1 1/8"

Federung: Luft Solo Air

Lockout: von der Gabel (Krone)

Achse: RU 9 mm



WICHTIGE SICHERHEITSINFORMATIONEN

1. Es ist sehr wichtig, dass eine RockShox-Federgabel von einem qualifizierten Fahrradmechaniker ordnungsgemäß eingebaut wird. Unsachgemäß montierte Gabeln sind extrem gefährlich und können schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.

2. Die Gabel Ihres Fahrrads ist für die Verwendung durch einen einzelnen Fahrer auf Bergstraßen und ähnlichen Bedingungen im Gelände ausgelegt. **Es ist nicht ratsam, mit einer blockierten Gabel im Gelände zu fahren.**

3. Vergewissern Sie sich vor der Fahrt, dass die Bremsen richtig eingebaut und eingestellt sind. Gehen Sie vorsichtig mit den Bremsen um und machen Sie sich mit ihren Eigenschaften und ihrer Bremsleistung in Nicht-Notfällen vertraut. Starkes Bremsen oder unsachgemäße Benutzung der Vorderradbremse kann zu einem Unfall führen. Wenn die Bremsen nicht richtig eingestellt oder nicht ordnungsgemäß eingebaut sind, kann der Fahrer schwer oder tödlich verletzt werden.

4. Unter bestimmten Umständen kann die Gabel versagen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Ölverlust, Verbiegen oder Brechen von Komponenten oder Teilen der Gabel. Der Defekt der Gabel ist möglicherweise nicht sichtbar. Fahren Sie nicht mit dem Fahrrad, wenn Sie verbogene oder gebrochene Gabelteile, Ölverlust, Geräusche, die durch Überdehnung verursacht werden, oder andere Anzeichen für einen möglichen Defekt der Gabel, wie z. B. Verlust der Stoßdämpfung, bemerken. Bringen Sie Ihr Fahrrad unverzüglich zur Inspektion und Reparatur zu einem qualifizierten Fachhändler. Wenn die Gabel defekt ist, kann es zu Schäden am Fahrrad oder zu Verletzungen kommen. Federgabeln und hintere Stoßdämpfer enthalten Flüssigkeiten und Gase, die unter hohem Druck stehen. Die Warnhinweise in diesem Handbuch müssen beachtet werden, um Verletzungen oder Tod zu vermeiden. Versuchen Sie niemals, die Kartusche oder das hintere Federbein zu öffnen, da sie wie oben erwähnt unter hohem Druck stehen. Wenn Sie versuchen, die Kartusche oder den hinteren Dämpfer zu öffnen, riskieren Sie schwere Verletzungen.

5. Verwenden Sie immer Originalteile von RockShox. Die Verwendung von Nicht-Originalteilen führt zum Erlöschen der Garantie und kann einen Konstruktionsfehler an der Gabel verursachen. Ein strukturelles Versagen kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrrad führen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann.

6. Wenn Sie einen Fahrradträger an Ihrem Auto verwenden, müssen Sie die Gebrauchsanweisung des Trägers bei allen Handgriffen beachten. Wenn Sie Ihr Fahrrad bei schlechtem Wetter auf dem Gepäckträger am Auto oder hinter dem Auto transportieren, müssen Sie das Fahrrad mit einer geeigneten Abdeckung vor Wasser schützen, denn bei Fahrten im Regen ist der Wasserdruck auf das Fahrrad wie bei einer Hochdruckreinigung, was zu schweren Schäden am Fahrrad führen kann.

7. Die Gabel ist so konstruiert, dass das Vorderrad mit einem Schnellspanner oder einer Steckachse befestigt werden kann. Vergewissern Sie sich, dass Sie wissen, welche Achse Ihr Fahrrad hat und wie

Sie sie richtig handhaben. Verwenden Sie keine Schraube an der Achse. Eine unsachgemäß montierte Achse kann dazu führen, dass sich das Rad während der Fahrt bewegt oder löst, was zu Schäden am Fahrrad und schweren Verletzungen oder zum Tod des Fahrers / der Fahrerin führen kann.

8. Befolgen Sie alle Anweisungen im Benutzerhandbuch zur Pflege und Wartung dieses Produkts.

INSPEKTION UND WARTUNG

Vor jeder Fahrt

Wenn Sie Risse, Beulen, Abschürfungen, Verformungen, Öllecks an der Gabel oder anderen Komponenten feststellen, wenden Sie sich an einen ausgebildeten Fahrrad-Mechaniker, um die Gabel, das Rad und alle Komponenten zu überprüfen. Prüfen Sie den Luftdruck. Drücken Sie mit Ihrem ganzen Gewicht auf die Gabel. Wenn Sie sie als weich empfinden, pumpen Sie die Gabel auf die gewünschte Härte auf (weitere Informationen finden Sie unter „Einstellen des Luftdrucks“). Überprüfen Sie die Befestigung der Räder sowie die Kabel- und Bowdenzugführungen - sie dürfen die Bewegung des Lenkers in keiner Weise beeinträchtigen.

Nach jeder Fahrt

Reinigen Sie Schmutz und Ablagerungen. Verwenden Sie keine Hochdruckreiniger - das Wasser könnte durch die Staubdichtungen in die Gabel eindringen. Schmieren Sie die Staubdichtungen und die Gabelbeine. Verwenden Sie zum Schmieren kein Öl, das nicht für Gabeln bestimmt ist. Fragen Sie Ihren Fachhändler nach dem geeigneten Öl.

Alle 25 Fahrstunden

Ölbadkontrolle. Überprüfen Sie das korrekte Anzugsmoment der Gabelhalterungen und anderer Komponenten. Reinigung und Schmierung von Außenhülle und Bowdenzug.

Alle 50 Fahrstunden

Ausbau- Einbau der Stoßdämpfer, Reinigung/Kontrolle der Gleitbuchsen und Schmierölwechsel (falls erforderlich). Reinigung und Schmierung der Luftdämpfungseinheit.

Alle 100 Fahrstunden

Komplette Reinigung der Gabel von innen und außen, Reinigung und Schmierung der Staubdichtungen und weiterer Dichtungen, Ölwechsel im Dämpfungssystem, Überprüfung aller Drehmomente und Einstellung auf die Vorlieben des Fahrers. Prüfen Sie vor dem Ausbau das Spiel der Gabel, indem Sie das Vorderrad abbremsen und den Vorbau leicht vor- und zurückschieben. Wenn die Gabel Spiel hat, wenden Sie sich an einen ausgebildeten Fahrrad Mechaniker.

LUFTDRUCKEINSTELLUNG

1. Schrauben Sie die Ventilkappe ab. Schrauben Sie die Dämpferpumpe auf die Ventilgabel Luftventil der Federgabel.

2. Pumpen Sie die Gabel auf den gewünschten Luftdruck auf. Überschreiten Sie niemals den vom Hersteller angegebenen maximal zulässigen Druck.

Der empfohlene Druck und der maximale Druck sind **auf dem Gabelbein zu finden**.



Verwenden Sie nur Pumpen, die für das Aufpumpen von RockShox-Gabeln und -Dämpfern vorgesehen sind. Die Verwendung einer ungeeigneten Pumpe kann die Gabel beschädigen! Beim Aufpumpen muss die Gabel entriegelt sein, sonst besteht die Gefahr einer Beschädigung! Bitte beachten Sie, dass alle Rock Shox-Gabeln einem normalen Verschleiß unterliegen und ihre Haltbarkeit und Funktionsfähigkeit sehr individuell ist und von der Anzahl der gefahrenen Kilometer, dem Fahrstil, dem Gelände und der Umgebung, in der Sie fahren, abhängt. Es wird nicht empfohlen, teflonhaltige Öle für Gabeln mit Kunststoffbuchsen zu verwenden, da die Gefahr besteht, dass die Buchsen verkleben.



Rahmen: Verwenden Sie keinen verbogenen oder gerissenen Rahmen. Versuchen Sie niemals, einen Rahmen selbst zu richten oder zu reparieren. Wenden Sie sich umgehend an Ihren Crussis Händler zur Prüfung des Rahmens. Fahren Sie niemals mit einem gerissenen Rahmen.. Crussis-E-Bikes haben eine Flaschenhalterung am Rahmen. Wir empfehlen die Verwendung von Sideloader Flaschenhaltern (zum seitlichen Abnehmen der Flasche), um ein Brechen der Schrauben zu vermeiden.

Zulässiges Gesamtgewicht des Rades: Die in den technischen Daten des jeweiligen Modells angegebene Tragfähigkeit des Fahrrads ist die Summe aus dem Gewicht des Fahrers und dem Gewicht des Fahrrads sowie dem Gewicht des eventuell angebrachten Zubehörs (Gepäckträger, Schutzbleche, Kindersitz, Gepäcktaschen) und der Ladung.

Halten Sie immer alle Komponenten sauber. Wenn Sie das E-Rad mit Wasser waschen (verwenden Sie keine Hochdruckreiniger, um das Rad oder seine Teile zu reinigen), nehmen Sie vor dem Waschen immer den Akku aus dem Rad. Trocknen Sie das Fahrrad, bevor Sie den Akku wieder einsetzen. Wir empfehlen, das Fahrrad nach jeder Fahrt zu trocknen, insbesondere alle elektrischen Komponenten. Achten Sie im Winter besonders auf die Wartung des E-Bikes, reinigen Sie die Komponenten nach jeder Fahrt immer von Salz und Feuchtigkeit. Führen Sie die Wartung in regelmäßigen Abständen durch. Den empfohlenen Reifendruck finden Sie direkt auf der Seite des Reifens!



Dieses Handbuch ist universell für das Antriebssystem der Panasonic GX-Serie

GX Power Plus Motoren sind mit allen Panasonic Modellen der 8.8 Serie ausgestattet

GX Ultimate Motoren sind mit allen Panasonic Modellen der 9.8 Serie ausgestattet

System: Panasonic GX power plus

Maximales Drehmoment: 75 Nm

Leistung: 250 W

Gewicht: 3,2 kg

Dichtigkeit: IPX5

Pedalsensor: Torsion und Trittfrequenz

System: Panasonic GX Ultimate

Maximales Drehmoment: 95 Nm

Leistung: 250 W

Gewicht: 2,95 kg

Dichtigkeit: IPX5

Pedalsensor: Torsion und Trittfrequenz



ELEKTROFAHRRADSYSTEM

Der Motor wird über einen in der Mittelachse integrierten Torsionssensor (Druck, Kraft) aktiviert. Der Torsionssensor wertet die Trittfrequenz und die Kraft aus, die er an die Steuereinheit weitergibt, die die Motorleistung entsprechend der getretenen Kraft dosiert. Der E-Bike-Motor schaltet sich nach etwa einer Umdrehung der Tretkurbel ein. Er schaltet sich nach 1-2 Sekunden wieder aus, wenn Sie aufhören zu treten. Der Motor schaltet sich aus, wenn die Geschwindigkeit 25 km/h erreicht, und schaltet sich wieder ein, wenn die Geschwindigkeit unter diese Grenze fällt. Damit erfüllt es alle europäischen Normen und ist dennoch ein Fahrrad. Das E-Bike ist mit einem LCD-Display ausgestattet, das den Elektroantrieb steuert. Auf dem Display (Controller) können verschiedene Unterstützungsmodi (OFF - HIGH) ausgewählt werden. Der höchste Unterstützungsmodus ist HIGH, der OFF-Unterstützungsmodus ist ohne die Hilfe des Elektromotors. Das LCD-Display verfügt auch über eine „Gehhilfe“  Funktion. In diesem Modus fährt das Fahrrad bis zu einer Geschwindigkeit von ca. 6 km/h ohne Tretunterstützung. Die Fußgängerunterstützung hilft beim Schieben oder Anfahren. Diese Funktion ist nicht für Dauerhafte Fahrten gedacht geeignet.

Optionale Fahrprogramme:

[HIGH] *1 Auf geraden Straßen und an Steigungen wird eine starke Motorunterstützung geboten.

[AUTO] *1 Die Motorunterstützung ändert sich automatisch je nach Anforderung.

[STD] *1 Die mittlere Motorunterstützung wird am besten auf geraden Straßen und an Steigungen verwendet.

[ECO] *1 Auf geraden Straßen und an Steigungen wird eine geringe Motorunterstützung bereitgestellt.

[OFF] *1 Keine Motorunterstützung.

*1 Die Motorunterstützung kann je nach Wetterbedingungen, Straßenverhältnissen, Fahrrad oder Fahrstil variieren.

Die Modi der Motorunterstützung sind abgestuft, d.h. ECO (geringste Unterstützung) - HIGH (höchste Unterstützung) unterstützt bis zu einer Geschwindigkeit von 25 km/h. Der Torsionssensor übermittelt Informationen über die Tretkraft, je mehr Sie in die Pedale treten, desto mehr unterstützt der Elektromotor. Schiebehilfe: Das Fahrrad fährt bis zu einer Geschwindigkeit von ca. 6 km/h selbstständig und hilft beim Anfahren oder Schieben. Diese Funktion ist nicht für das permanente Fahren geeignet! Die Geschwindigkeit und Leistung der Schiebehilfe ist abhängig von der Übersetzung (größeres Ritzel weniger Geschwindigkeit, aber mehr Leistung, kann am Berg verwendet werden - kleineres Ritzel mehr Geschwindigkeit, aber weniger Leistung, kann in der Ebene verwendet werden). Damit die Schiebehilfe richtig funktioniert, empfehlen wir kleinere Ritzel zu verwenden.



AKKU-INFORMATIONEN

Derzeit werden am häufigsten Lithium-Ionen-Batterien (Li-Ion) verwendet, deren Vorteil vor allem in ihrem geringen Gewicht und ihrer langen Lebensdauer liegt. Lithium-Ionen-Batterien haben eine sehr niedrige Selbstentladungsrate. Von der ersten Ladung an muss der Akku in seinem Arbeitszyklus (Entladung/Ladung) gehalten werden, auch wenn er nicht benutzt wird, entlädt er sich von selbst. Es wird empfohlen, den Akku regelmäßig aufzuladen, auch wenn er nicht benutzt wird, etwa einmal im Monat, und ihn mit einer Kapazität von 60-80 % zu lagern. Andernfalls kann der Akku beschädigt werden, was zu einer geringeren Reichweite oder im schlimmsten Fall zur völligen Funktionsunfähigkeit führen kann. Durch regelmäßiges Aufladen bei der Lagerung verlängern Sie die Lebensdauer des Akkus. Wir empfehlen Ihnen, den Akku vor dem ersten Gebrauch vollständig aufzuladen. Da Li-Ion Akkus keinen Memory-Effekt haben, können sie jederzeit wieder aufgeladen werden. Die maximale Kapazität wird nach ca. 5 - 10 Aufladungen erreicht. Halten Sie den Akku immer geladen und laden Sie ihn nach einer Fahrt auf, nicht vor der nächsten Fahrt. Li-Ion-Akkus sind zu 100% recycelbar. Sie können den Akku bei jeder Sammelstelle oder direkt beim Händler abgeben. Der Akku wird mit dem mitgelieferten 230/240-V-Ladegerät aufgeladen, die Ladezeit beträgt ca. 5 - 9 Stunden (je nach Akkukapazität und Entladezustand). Der Akku kann während des Ladevorgangs im Fahrrad verbleiben, oder er kann rausgenommen werden. Um den Akku zu entfernen, entriegeln Sie die Akkuhalterung und entfernen Sie dann den Akku.

Schalten Sie das E-Rad-System immer aus, bevor Sie den Akku laden! Tauchen Sie den Akku niemals in Wasser (oder andere Flüssigkeiten), lagern Sie ihn nicht in einer feuchten Umgebung und zerlegen Sie ihn nicht. Vergewissern Sie sich vor jeder Fahrt, dass der Akku richtig eingesetzt und verriegelt ist. An CRUSSIS Fahrrädern finden Sie verschiedene Batterietypen. Um den Akku zu entriegeln, drehen Sie den Schlüssel nach links, um ihn zu lösen. Zum Verriegeln drehen Sie ihn nach rechts. Sie können den Akku auch entriegeln, indem Sie den Schlüssel nach links drehen, und ihn verriegeln, indem Sie den Akku in den Rahmen einrasten lassen. Einige Modelle können mit einem Schloss ausgestattet sein, siehe Abbildung unten. Zum Herausnehmen des Akkus muss die Verriegelung nach unten in Richtung Motor gedrückt werden.



Rahmenbatterie - voll integriert



Sicherung Batterie



Akku-Schloss



Batterie-Sicherung



Batterieanzeige,
Batterie-Ein/Aus-Taste

Batterieledestecker für
den Anschluss des Ladegeräts

Um den Akku einzuschalten, drücken Sie kurz auf die Einschalttaste und die LED neben der Taste blinkt grün-blau-rot. Die letzte Farbe, die aufleuchtet und nach etwa 4 Sekunden erlischt, zeigt den aktuellen Ladezustand des Akkus an. Wenn der Akku eingeschaltet ist, können Sie den Akkustand durch kurzes Drücken der Taste überprüfen. Die Batterie-LED leuchtet für ca. 4 Sekunden in der Farbe, die dem aktuellen Ladezustand der Batterie entspricht.

100 - 71% Blaues Licht ist an

70 - 31% das grüne Licht leuchtet

30 - 11% rotes Licht leuchtet - die Unterstützungskraft kann schrittweise

10 - 0% reduziert werden rotes Licht blinkt bis 0

Die Batteriestandsanzeige auf dem Bedienfeld dient nur zur Orientierung. Wenn der Motor nicht mehr rund läuft, sondern nur noch stoßweise (ruckartig), ist die Batteriekapazität zu gering. In diesem Fall muss das elektrische Antriebssystem ausgeschaltet werden. Fahren Sie ohne Motorunterstützung weiter und sorgen Sie dafür, dass die Batterie wieder aufgeladen wird.

Um den Akku auszuschalten, drücken Sie die Taste ca. 3 Sekunden lang, bis die LED grün-blau-rot blinkt. Wenn der Akku in das Elektrofahrrad eingesetzt wird, schaltet sich der Akku immer ein, wobei die LED am Akku grün-blau-rot zu blinken beginnt. Wenn Sie das E-Bike nicht sofort benutzen wollen, empfehlen wir, den Akku durch langes Drücken der Akkutaste auszuschalten.

CRUSSIS



Das Farbverhalten der Akku-LED kann je nach Akku-Firmware variieren. Schalten Sie die Anzeige nicht ein, wenn Sie den Akku im Fahrrad laden. Wenn Sie sie während des Ladens einschalten, schaltet sie sich nach etwa 3 Sekunden von selbst aus.



Der auf dem Display angezeigte Ladezustand des Akkus dient nur als Referenz. Bei starker Überhitzung schaltet sich der Akku automatisch ab. Die Batterie ist durch einen Temperatursensor geschützt. Sobald die Batterie auf Betriebstemperatur abgekühlt ist, kann die Fahrt fortgesetzt werden. Eine Überhitzung des Akkus ist ein häufiges Phänomen im Zusammenhang mit dem Betrieb des Akkus. Wenn Sie das E-Rad an einem öffentlichen Ort abstellen, empfehlen wir, den Akku mit einem Schlüssel abzuschließen. Wir empfehlen, die Schlüssel für das Akkuschloss zu trennen und nicht alle in einem Bündel zu tragen, falls sie verloren gehen.

Aufladen



Die Batterie muss vor dem Laden eingeschaltet sein, also schalten Sie die Batterie ein. Schließen Sie das Ladegerät an die Batterie und dann an die Netzspannung an. Sobald das Ladegerät an das Stromnetz angeschlossen ist, sollte die Batterie mit dem Stromnetz verbunden werden. Die rote LED am Ladegerät leuchtet auf, um den Beginn des Ladevorgangs anzuzeigen. Während des Ladevorgangs blinkt die LED am Akku grün. Am Ende des Ladevorgangs leuchtet sie blau. Dies zeigt an, dass der Akku zu 100 % geladen ist. Wenn die LED am Ladegerät nach dem Ladevorgang rot leuchtet, bedeutet dies, dass die Zellen ausgeglichen sind. Nachdem die Zellen ausgeglichen sind, leuchtet die LED am Ladegerät wieder grün. Erst dann ist der Akku vollständig geladen und kann gefahren werden. Die Ausgleichszeit verlängert sich je nach Alter des Akkus. Es wird empfohlen, den Ladevorgang, einschließlich des Ausgleichs der Zellen, mindestens bei jeder dritten Ladung durchzuführen. Das Aufladen der Batterie auf 100% dauert je nach Entladezustand und Batteriekapazität 5 - 9 Stunden. Nach Beendigung des Ladevorgangs ist das Ladegerät zunächst von der Stromzufuhr zu trennen. Nach dem Start des Ladegeräts muss das Ladegerät erst vom Netz und dann von der Batterie getrennt werden. Eine Unterbrechung des Ladevorgangs schadet der Batterie nicht. Der Akku ist vom Typ Li-Ion und hat eine Nennspannung von 36 V, voll aufgeladen erreicht er ca. 42 V.

Laden Sie den Akku bei Raumtemperatur (ca. 20 °C) auf. Lassen Sie den geladenen Akku (E-Bike) beim Laden immer unter Aufsicht. Das Aufladen des Akkus bei Temperaturen unter 10 °C und über 40 °C kann den Akku ernsthaft beschädigen. Verwenden Sie zum Laden des Akkus nur das mit Ihrem E-Rad gelieferte Ladegerät. Die Verwendung eines anderen Ladegeräts kann zu Schäden am Akku oder an anderen Teilen des E-Bike führen. Wenn das Ladegerät (oder das Netzkabel) beschädigt ist, schließen Sie es niemals an das E-Bike oder den Akku an. Das Ladegerät darf nicht beschädigt werden, wenn es nicht ordnungsgemäß an das Stromnetz angeschlossen ist. Vor dem Laden muss der Akku eingeschaltet und das E-Bike-System ausgeschaltet sein!



FAKTOREN, DIE DIE REICHWEITE VON ELEKTROFAHRRÄDERN BEEINFLUSSEN

Es ist nicht möglich, die Reichweite eines E-Bikes genau zu bestimmen, da sie von vielen Faktoren beeinflusst wird.

- 1. Streckenprofil und Untergrund:** In flachem Gelände ist die Reichweite höher als bei langen steilen Anstiegen und schlechterem Untergrund.
- 2. Gewicht des Fahrers und der Ladung:** Ein höheres Gewicht des Fahrers und der Ladung bedeutet einen höheren Energieverbrauch.
- 3. Reifendruck und Reifenprofil:** Der richtige Reifendruck ist wichtig. Das Fahren mit zu niedrigem Reifendruck verringert die Reichweite des E-Bikes.
- 4. Zustand der Batterie:** Eine voll aufgeladene neue Batterie hat eine größere Reichweite als eine Batterie, die viele Male geladen und entladen wurde. Auch die Batteriekapazität hat einen Einfluss auf die Reichweite. Höhere Kapazität = höhere Reichweite. Der Akku erreicht seine maximale Kapazität nach 5-10 Ladungen.
- 5. Assistenzmodus:** Mehr Motorunterstützung bedeutet weniger Reichweite.
- 6. Fahrstil und Laufruhe:** Wenn Sie viel in die Pedale treten, verbraucht der Motor weniger Energie. Eine gleichmäßige Fahrweise wirkt sich ebenfalls aus, da häufiges Anfahren die Reichweite verringert.
- 7. Wetterbedingungen:** Ideal sind Temperaturen um 20°C und Windstille. Bei niedrigeren Temperaturen und starkem Gegenwind verringert sich die Reichweite.

ELEKTROFAHRRAD-STEUERUNG (FARBIGES LCD-DISPLAY)

Das Panasonic-Bedienfeld mit seinem kontrastreichen LCD-Display liefert alle wichtigen Informationen, die auch bei direkter Sonneneinstrahlung einwandfrei lesbar sind. Die Lenkersteuerung bietet ein gutes Feedback und eine einfache Bedienung. Die Benutzeroberfläche ist gut lesbar und intuitiv. Das Bedienfeld und das Display sind gegen das Eindringen von Wasser und Schmutz geschützt. Es erfüllt die Schutzklasse IP 65. Das System muss bei stehendem Fahrrad eingeschaltet werden (wenn das Fahrrad nicht in Bewegung ist), und kein Druck auf den Pedalen ist. Wenn das System eingeschaltet wird, während das Fahrrad in Bewegung ist, funktioniert die Unterstützung möglicherweise nicht. Wenn das System während der Fahrt eingeschaltet wird, kann der Fehler E-001 angezeigt werden. Dieser Fehler bleibt auf dem Display stehen und das Display kann zu diesem Zeitpunkt nicht bedient werden. Sie müssen das Display durch Drücken der Ein/Aus-Taste ausschalten und das System im Stand wieder einschalten (wenn das E-Rad nicht in Bewegung ist).



Lesen Sie dies zuerst!

Zu Ihrer Sicherheit

Beachten Sie stets die folgenden Sicherheitsvorkehrungen, um das Risiko von Verletzungen, Todesfällen, Stromschlägen, Bränden, Fehlfunktionen und Schäden an Geräten oder Eigentum zu verringern.

Erläuterung der Symbole

Die folgenden Symbole werden verwendet, um den Grad der Gefahr, der Verletzungen und der Sachschäden zu klassifizieren und zu beschreiben, die entstehen, wenn die Warnhinweise ignoriert und falsch verwendet werden.



GEFAHR

Weist auf eine mögliche Gefahr hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.



WARNUNG

Weist auf eine mögliche Gefahr hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.



ACHTUNG

Weist auf eine Gefahr hin, die zu leichten Verletzungen oder zur Beschädigung von Geräten oder anderen Vorrichtungen führen kann.

Die folgenden Symbole werden verwendet, um die Art der zu befolgenden Anweisungen zu klassifizieren und zu beschreiben.



Dieses Symbol wird verwendet, um den Benutzer auf einen bestimmten Arbeitsvorgang hinzuweisen, der nicht durchgeführt werden darf.



Dieses Symbol wird verwendet, um den Benutzer auf ein bestimmtes Betriebsverfahren hinzuweisen, das befolgt werden muss, um die Sicherheit des Geräts zu gewährleisten.



WARNUNG

Bedienfeld (Display)



Das Bedienfeld darf nicht verändert oder zerlegt werden.

Lassen Sie das Bedienfeld auch nicht bei hohen Temperaturen liegen z.B. direkter Sonneneinstrahlung.

- Dies kann zu Schäden oder Überhitzung führen, was wiederum einen Brand auslösen kann.

Benutzen Sie die Fahrradmarkierungstaste (Schiebehilfe) nur, wenn die Räder des E-Rades den Boden berühren.

- Es kann zu Verletzungen führen.

Wenn beim Laden Ihres USB-Geräts ein Problem auftritt, ziehen Sie das USB-Kabel ab.

(Es tritt Rauch aus, es gibt einen seltsamen Geruch oder ein seltsames Geräusch, das Bedienfeld oder das USB-Kabel ist beschädigt, oder es ist Wasser in das Gerät eingedrungen).

- Die fortgesetzte Verwendung unter solchen Umständen kann zu Bränden und Stromschlägen führen (Ein-/Ausschalten des Geräts, Umschalten des Unterstützungsmodus, Betätigen des Lichts usw.).
- Wenn die Unterstützung an einer Steigung, beim Anfahren oder durch eine falsche Bedienung deaktiviert wird, können Sie sich durch Gleichgewichtsverlust oder einen Sturz beim einhändigen Fahren verletzen.

Bluetooth



Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von automatischen Türen, Feueralarmen oder ähnlichen automatisch betriebenen Geräten.

- Die von diesem Gerät ausgestrahlten Funkwellen können automatisch gesteuerte Geräte stören, was zu Unfällen aufgrund von Fehlfunktionen führen kann.

Verwenden Sie das Gerät nicht in Krankenhäusern oder an Orten, an denen sich elektronische medizinische Geräte befinden.

- Die von diesem Gerät ausgestrahlten Funkwellen können elektronische medizinische Geräte stören, was zu Unfällen aufgrund von Fehlfunktionen führen kann.



Halten Sie dieses Gerät mindestens 15 cm von der Körperstelle entfernt, an der sich Ihr Herzschrittmacher befindet, falls Sie einen solchen haben.

- Die von diesem Gerät ausgestrahlten Radiowellen können Ihren Herzschrittmacher stören.



ACHTUNG

Bedienfeld (Display)

Solange die Taste  an der Stelle gedrückt wird, an der das Fahrrad (Schiebehilfe) angezeigt wird, drehen sich die Pedale im Schiebemodus weiter.

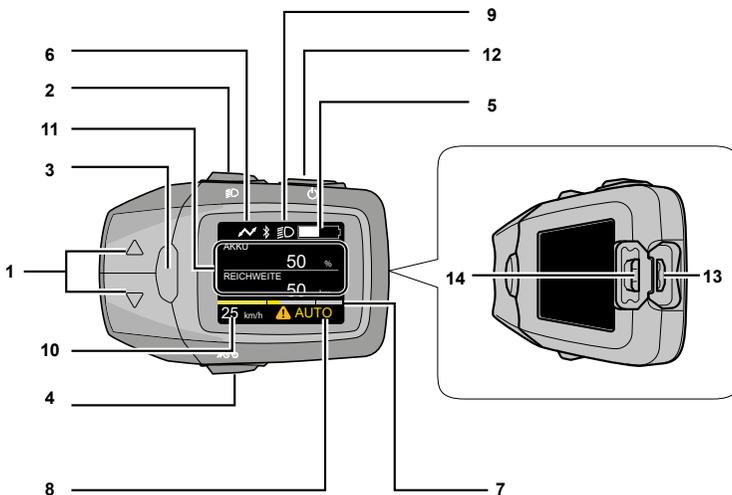
- Seien Sie vorsichtig, da es zu Verletzungen kommen kann.

Benutzen Sie während der Fahrt keine Handys, Smartphones oder ähnliche Geräte.

- Wenn Sie dies tun, können Sie bei einem Unfall verletzt werden.

Schauen Sie während der Fahrt nicht ständig auf das Display.

Wenn Sie dies tun, können Sie bei einem Unfall verletzt werden.



1 Tasten zur Auswahl des Assistenzmodus

(Δ/∇) Wählt den Unterstützungsmodus aus [HIGH], [STD], [ECO], [OFF] und [AUTO].

2 Taste für den Nachtmodus

Die Hintergrundbeleuchtung des Displays leuchtet auf. Wenn das Vorderlicht oder das Rücklicht von der Batterie des Fahrrads gespeist wird, leuchtet das Vorder- oder Rücklicht auf.

➡ (siehe Seite 35)

3 Schaltfläche Informationen

Schaltet die Anzeigeelemente wie z. B. die zurückgelegte Entfernung um. ➡ (Seite 21)

4 Zeichen-Taste (Gehilfe)

Beim Schieben eines schwer beladenen Elektrofahrrads kann eine Geschwindigkeit von bis zu 6 km/h erreicht werden.

5 Anzeige des Batteriestands

Zeigt die verbleibende Akkukapazität an.

6 USB-Verbindungsanzeige

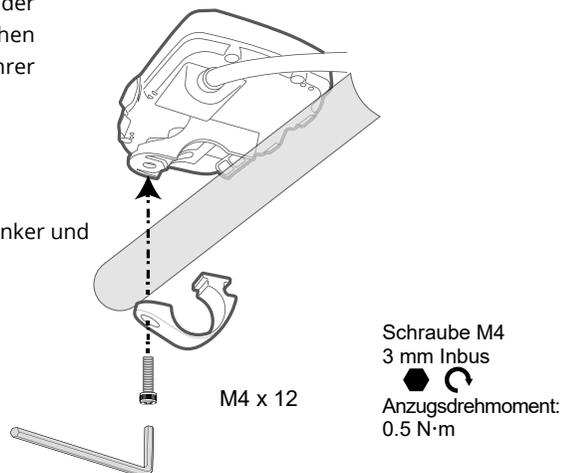
Erscheint, wenn ein externes Gerät (z. B. ein Mobiltelefon) zum Aufladen an das Display angeschlossen ist.

7 Indikator für Hilfeleistungen

Sie zeigt in Form eines Balken an, wie sehr der Fahrer unterstützt wird. Je voller das Kästchen in der Grafik ist, desto mehr wird dem Fahrer geholfen.

Montage des Displays

Setzen Sie die Display-Klemme auf den Lenker und schieben Sie das Display darauf.



8 Textfeld

Zeigt den aktuellen Unterstützungsmodus an, usw

9 Nachtmodus-Anzeige

Leuchtet auf, wenn die Taste für den Nachtmodus gedrückt wird.

10 Anzeige der Geschwindigkeit

Zeigt die aktuelle Fahrgeschwindigkeit an.

11 Angabe des Wertes

Anzeige der zurückgelegten Strecke, der Gesamtstrecke, der Höchstgeschwindigkeit usw.

12 ON/OFF-Taste

Schaltet das E-Bike-System ein und aus.

13 USB-Micro-B-Anschluss

Er wird zum Aufladen eines externen Geräts (z. B. eines Mobiltelefons) verwendet.

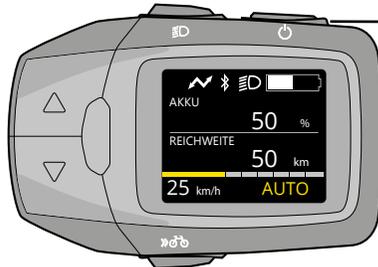
➡ (Seite 35-36)

14 Gummikappe

Schützt den USB-Micro-B-Anschluss.

Methoden der Nutzung

Um die Assistenzfunktion zu aktivieren oder verschiedene Anzeigen anzuzeigen, drücken Sie die ON/OFF-Taste  auf dem Bedienfeld, um das E-Bike System einzuschalten.



ON/OFF-Taste
schaltet das E-Bike-System
ein und aus

Einschalten des Elektrofahrradsystems

Halten Sie die Taste ON/OFF auf dem Bedienfeld gedrückt, bis sich das Display einschaltet.

- Das System startet auf „OFF“. Um den Unterstützungsmodus zu ändern, siehe Seite 20.

Hinweis

- Stellen Sie Ihre Füße nicht auf die Pedale des E-Bikes, bevor Sie die ON/OFF-Taste drücken. Andernfalls führt dies zu einem Fehler des Drehmomentsensors oder einer schwachen Unterstützungskraft. Drücken Sie die ON/OFF-Taste erneut, ohne die Füße auf die Pedale zu stellen.
- Drücken Sie keine anderen Tasten, wenn Sie die Taste ON/OFF drücken, da sonst ein Fehler angezeigt werden kann. Drücken Sie in diesem Fall erneut die ON/OFF-Taste, ohne die Pedale zu betätigen.
- Schalten Sie das System nicht während der Fahrt mit der Taste ON/OFF ein/aus. Wenn die Assistenzfunktion nicht benötigt wird, drücken Sie die Wahlstasten für den Assistenzmodus  und wählen Sie [OFF].

Hinweis

- Die Unterstützungsfunktion des E-Rades funktioniert in den folgenden Fällen nicht: (Δ/∇)
 - Wenn Sie aufhören zu treten.
 - Nach Erreichen einer Geschwindigkeit von 25 km/h (Die Assistenzfunktion beginnt zu arbeiten, wenn Sie bei 25 km/h oder weniger wieder in die Pedale treten).
 - Wenn die Batterie leer ist.

Ausschalten des Elektrofahrradsystems

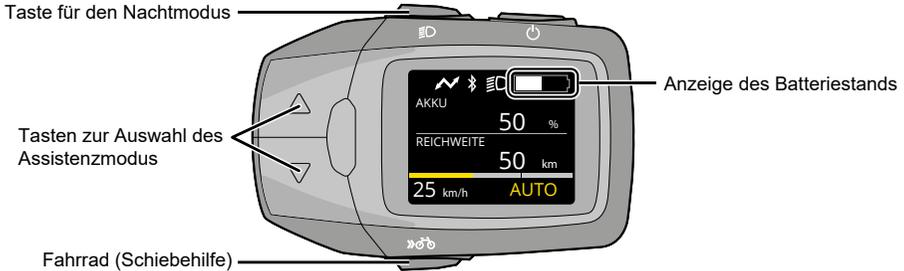
Wenn das E-Bike System eingeschaltet ist, drücken Sie die ON/OFF-Taste auf dem Bedienfeld.

Hinweis

- Auch wenn die EIN/AUS-Taste nicht gedrückt wird, um das E-Bike-System auszuschalten, schaltet sich der Strom automatisch ab, um Energie zu sparen, wenn das E-Bike etwa zehn Minuten lang nicht benutzt wird (z. B. wenn das E-Bike geparkt wird) - Auch wenn die EIN/AUS-Taste nicht gedrückt wird, um das E-Bike-System auszuschalten, schaltet sich der Strom automatisch ab, um Energie zu sparen, wenn das E-Bike etwa zehn Minuten lang nicht benutzt wird (z. B. wenn das E-Bike geparkt wird).

Bedienfeld

Verwenden Sie die Tasten auf dem Bedienfeld, um den Unterstützungsmodus zu ändern. Dieser wird ebenso wie die verbleibende Akkukapazität des Fahrrads auf dem Display angezeigt.



Anzeige des Batteriestands

Der Ladezustand der Batterie zeigt die verbleibende Batteriekapazität des Fahrrads an. Sie können den Ladezustand der Batterie auch am Fahrrad mit Hilfe der Batterie-LED überprüfen.

Bedienfeld Display	Akkustand (%)				Leitfaden
	20	40	60	80	
Voll geladene Batterie 	91% - 100%				<p>Der Assistenzmodus ist verfügbar</p> <p>Wenn Sie das Bedienfeld nach dem Aufladen einschalten, sinkt der Akkustand in 1/10-Schritten. Die prozentuale Anzeige des Akkustands verringert sich in 1%-Schritten.</p>
Geladen 9/10 	81% - 90%				
Geladen 8/10 	71% - 80%				
Geladen 7/10 	61% - 70%				
Geladen 6/10 	51% - 60%				
Geladen 5/10 	41% - 50%				
Geladen 4/10 	31% - 40%				
Geladen 3/10 	21% - 30%				
Geladen 2/10 	11% - 20%				
Geladen 1/10 und rot 	0% - 10%				<p>Der Akku muss wieder aufgeladen werden</p> <p>Die Stärke der Unterstützung kann allmählich abnehmen.</p>
Leer mit diagonaler Linie 	0%				
<p>Die Unterstützung bei der Fahrt ist ausgeschaltet</p> <p>Der Akku muss aufgeladen werden. Wenn er nicht geladen ist, können Sie das Fahrrad ohne Motor Unterstützung normal fahren.</p>					

Ausschalten der Assistenz

Tasten zur Auswahl des Assistenzmodus

Drücken Sie die Tasten zur Auswahl des Modus, um zwischen fünf Assistenzmodi zu wählen.

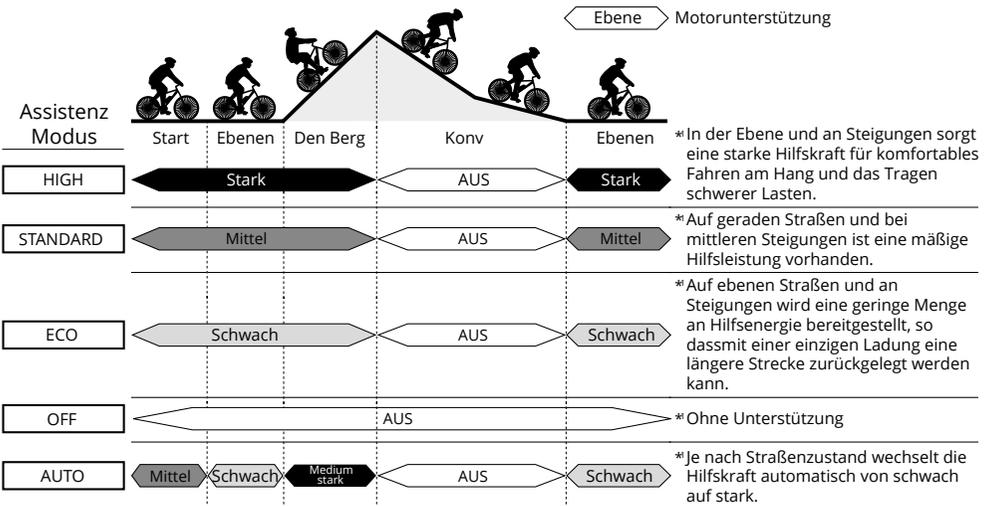
Tasten zur Auswahl des Assistenzmodus



Assistenz-Modus	
<p>[HIGH]</p> <p>① ↓ ↑ ②</p>	<p>..... *!In der Ebene und an Steigungen sorgt eine starke Hilfskraft für komfortables Fahren am Hang und das Tragen schwerer Lasten.</p>
<p>[AUTO]</p> <p>① ↓ ↑ ②</p>	<p>..... *!Je nach Straßenzustand wechselt die Hilfskraft automatisch von niedrig auf hoch.</p>
<p>[STD]</p> <p>① ↓ ↑ ②</p>	<p>..... *!Auf geraden Straßen und an Steigungen wird eine mittlere Zusatzleistung bereitgestellt.</p>
<p>[ECO]</p> <p>① ↓ ↑ ②</p>	<p>..... *!Auf ebenen Straßen und an Steigungen wird eine geringe Menge an zusätzlicher Leistung bereitgestellt, um eine längere Strecke mit einer einzigen Ladung zurückzulegen.</p>
<p>[OFF]</p>	<p>..... *!Keine Unterstützung</p>

*! Die Unterstützungskraft kann je nach Wetterbedingungen, Straßenverhältnissen, Zustand des Fahrrads oder Ihrem Fahrstil variieren.

•*Ändern der unterstützenden Kraft



*! Die Unterstützungskraft kann je nach Wetterbedingungen, Straßenzustand, Zustand des Fahrrads oder Fahrweise variieren.

Drücken Sie die Auswahlstasten für den Unterstützungsmodus (Δ/▽)kurz, bis der gewünschte Unterstützungsmodus angezeigt wird.

• Auf dem Display wird der gewählte Unterstützungsmodus angezeigt.

Taste mit Fahrras Symbol (Schiebehilfe)

Das ist die Schiebehilfe, die dafür sorgt, dass man z. B. mit schweren Lasten bis zu 6 km/h unterstützen kann.

Halten Sie die Taste mit dem Fahrradsymbol (Schiebehilfe) gedrückt.

- Wenn Sie den Finger von der Fahrrad Symbol Taste (Schiebehilfe) loslassen oder das E-Rad schneller als 6 km/h fährt, wird die Funktion deaktiviert.

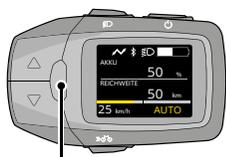
Hinweis

- Wenn die Pedale gegen einen Bordstein oder andere Gegenstände stoßen und die Schiebehilfefunktion stoppt, halten Sie die Taste  (Schiebehilfe) des Fahrrads erneut gedrückt.

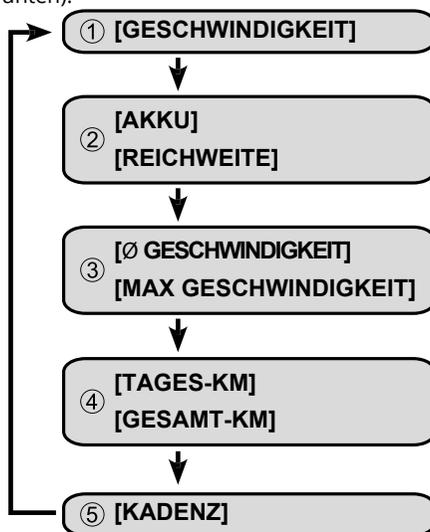
Geschwindigkeit, Entfernungsanzeige

Die aktuelle Geschwindigkeit wird immer auf der Geschwindigkeitsanzeige angezeigt (Abb. 3).

Drücken Sie die Informationstaste , um die Entfernung, den Batteriestand usw. anzuzeigen, bis sie angezeigt werden (siehe Abbildung 3 unten).



Schaltfläche Informationen
Abb. 3



- ① Zeigt die aktuelle Geschwindigkeit an.
- ② Zeigt den ungefähren Ladezustand der Batterie in Prozent an. Zeigt die ungefähre Restreichweite 1* für das unterstützte Fahren an.
- ③ Zeigt die Durchschnittsgeschwindigkeit an, die aus der Fahrzeit und der Haltezeit berechnet wird. Zeigt die Höchstgeschwindigkeit an.
- ④ Zeigt die Gesamtstrecke an, die seit dem letzten Zurücksetzen zurückgelegt wurde. Zeigt die insgesamt zurückgelegte Strecke an (Summe aller zurückgelegten Strecken, Gesamt km).
- ⑤ Zeigt die Trittfrequenz während der Fahrt an.

*1 Dies ist ein ungefährender Wert, da die verbleibende Batteriekapazität anhand des Verbrauchs berechnet wird.

Drücken Sie die Informationstaste  auf dem Bedienfeld (Abb. 3).

- Mit jedem Druck auf die Taste wird das Element umgeschaltet.

■ **Zum gleichzeitigen Zurücksetzen der zurückgelegten Strecke, der Durchschnittsgeschwindigkeit und der Höchstgeschwindigkeit.**

- ① Verwenden Sie die Informationstaste , um [ENTFERNUNG], [DURCH.GESCHWINDIGKEIT] oder [MAXGESCHWINDIGKEIT] anzuzeigen.
- ② Halten Sie die Informationstaste  gedrückt, bis 0 auf dem Display erscheint.
- Die Werte können nicht einzeln zurückgesetzt werden.

Grundeinstellungen

Grundlegende Einstellungen wie die Sprache der Bedienfeldanzeige, die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung und die Zeiteinstellungen können geändert werden. Öffnen Sie das Grundeinstellungsmenü und ändern Sie die Einstellungen nach Bedarf. Die folgenden Punkte können im Grundeinstellungsmenü umgeschaltet und eingestellt werden.

Einstellungen		Beschreibung
[DISPLAY]	[BRIGHTNESS]	Die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung des Displays kann in 10 Stufen eingestellt werden. Die Helligkeit kann separat eingestellt werden, wenn die Nachtmodusanzeige eingeschaltet ist und wenn sie ausgeschaltet ist. * Wenn die Beleuchtungseinstellung deaktiviert ist, leuchtet die Anzeige für den Nachtmodus nicht auf, aber die Hintergrundbeleuchtung des Schalters leuchtet.
	[LANGUAGE]	Die Sprache, die auf dem Display angezeigt wird, kann umgeschaltet werden. Es können zehn Sprachen ausgewählt werden.
[BIKE]	[UNIT]	Die angezeigte Einheit für Geschwindigkeit und Entfernung kann zwischen Kilometer und Meilen umgeschaltet werden.
	[WHEEL]	Der Umfang des Rades kann so eingestellt werden, dass er mit dem derzeit verwendeten Radumfang übereinstimmt.
	[ODO]	Sie können die Anzeige der zurückgelegten Gesamtstrecke ändern.
[Bluetooth]	[CPP]	Es nutzt das Cycle Power Profile, um sich mit der entsprechenden Smartphone-App zu verbinden.
	[NAVIGATION]	Blendet die Navigation (komoot) aus oder ein.
	[komoot]	Verbindet sich mit komoot (Smartphone-App).
[CERTIFICATION]		Zeigt Informationen über die Konformität der technischen Normen an.
[FACTORY RESET]		Setzt das Bedienfeld auf die Werkseinstellungen zurück.

Einstellungen und Anzeige ändern

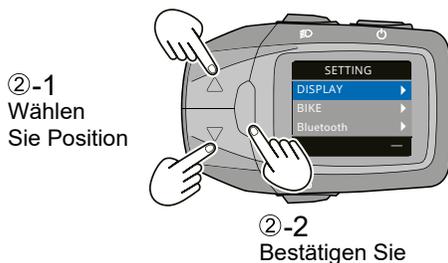
■ **So steuern Sie das Einstellungsmenü**

- ① Halten Sie bei eingeschaltetem Bedienfeld sowohl die Informationstaste  als auch die Taste Pfeil nach unten  länger als 3 Sekunden gedrückt.



② Wählen Sie mit den Tasten (Δ/▽) die gewünschte Option aus und drücken Sie dann die Informationstaste (I).

- Das System wechselt dann in den Einstellungsmodus für das ausgewählte Element.



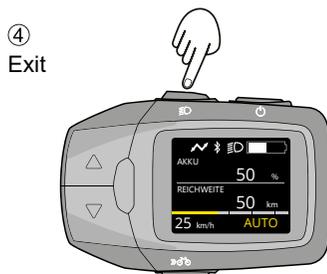
③ Wählen Sie mit den Tasten den Hilfsmodus (Δ/▽), um die Einstellungen zu ändern, und drücken Sie zur Bestätigung die Informationstaste (I).

- Wiederholen Sie die Schritte ② und ③, um mit der Konfiguration der Einstellungen fortzufahren.



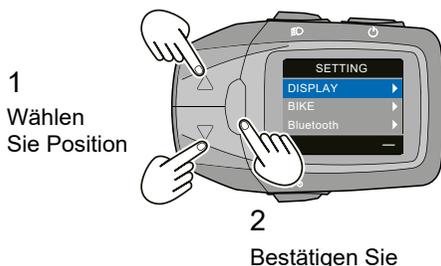
④ Drücken Sie die Taste für den Nachtmodus.

- Das System kehrt in den normalen Modus zurück.



■ Konfigurieren der [DISPLAY]-Einstellungen

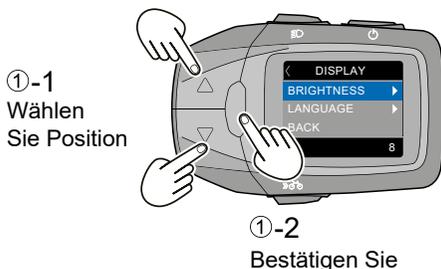
Wählen Sie [DISPLAY] aus dem Setup-Menü und drücken Sie dann die Informationstaste .



1) Einstellung [BRIGHTNESS] (Helligkeit)

① Verwenden Sie die Tasten zur Auswahl des Unterstützungsmodus(Δ/∇), um [BRIGHTNESS] auszuwählen, und drücken Sie dann die Informationstaste .

- Die aktuellen Einstellungen werden angezeigt.



② Wählen Sie mit den Tasten den Hilfsmodus(Δ/∇) zur Einstellung der Helligkeit und drücken Sie dann die Informationstaste .

- Die Einstellungen werden geändert.

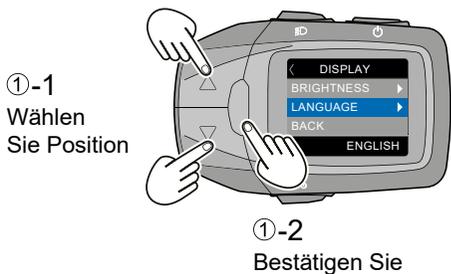
Möglichkeit der Einstellung	Maximal: 10	Mindestens: 1
		

Sie können die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung bei ausgeschalteter und eingeschalteter Beleuchtung einstellen. Verwenden Sie die Taste Nachtmodus , um den Lichtzustand auszuwählen, für den Sie die Einstellungen konfigurieren möchten (d. h. wenn das Licht ein- oder ausgeschaltet ist).

2) Einstellung [LANGUAGE] (Sprache)

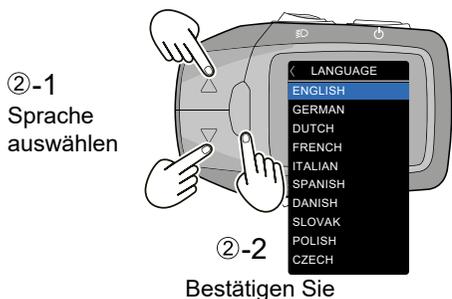
① Verwenden Sie die Auswahltasten für den Unterstützungsmodus (Δ/∇), um [SPRACHE] zu wählen, und drücken Sie dann die Informationstaste I .

- Die aktuellen Einstellungen werden angezeigt.



② Verwenden Sie die (Δ/∇), um die Sprache auszuwählen, und drücken Sie dann die Informationstaste I .

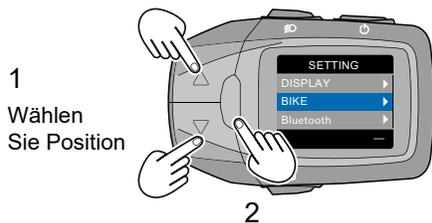
- Die Einstellungen werden geändert.



Nummer.	Sprache
1	ENGLISH
2	GERMAN
3	DUTCH
4	FRENCH
5	ITALIAN
6	SPANISH
7	DANISH
8	SLOVAK
9	POLISH
10	CZECH

■ Konfigurieren der [BIKE]-Einstellung

Wählen Sie im Einstellungsmenü den Menüpunkt [BIKE], drücken Sie dann die Informationstaste .

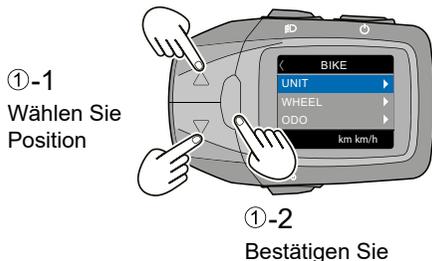


1) Einstellung [UNIT] (Einheit)

Gehen Sie wie folgt vor, um die Einheiten für Geschwindigkeit und Entfernung zu wechseln.

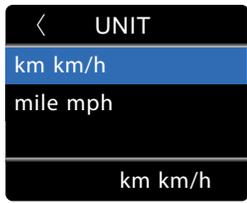
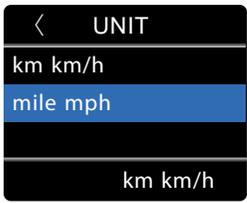
① Wählen Sie mit den Tasten den Unterstützungsmodus (Δ/∇), um [EINHEIT] auszuwählen, und drücken Sie dann die Informationstaste .

- Die aktuellen Einstellungen werden angezeigt.



② Wählen Sie mit den Tasten den Anzeigemodus der Einheit (Δ/∇), um die Geräte auszuwählen, und drücken Sie dann die Informationstaste .

- Die Einstellungen werden geändert.

Optionen der Einheit (UNIT)	
	

2) Einstellung [WHEEL]

Stellen Sie den Umfang der Räder so ein, dass er mit dem Umfang der Reifen am Fahrrad übereinstimmt. ① Wählen Sie mit den Auswahltasten für den Unterstützungsmodus (Δ/∇) die Option [WHEEL] und drücken Sie dann die Informationstaste .

- Die aktuellen Einstellungen werden angezeigt.

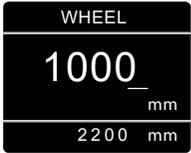


② Verwenden Sie die Auswahltasten für den Hilfsmodus (Δ/∇), um den Reifenumfang im Millimeter einzustellen, und drücken Sie dann die Informationstaste .

- Die Einstellunge für jede Zahl des Reifenumfangs einzeln eingeben und Wiederholen bis alle 4 Ziffern erreicht sind.

*Der Radumfang wird nur gespeichert, wenn alle Zahlen eingestellt sind.

*Es ist nicht möglich, eine Zahl zurück zu springen, dafür wieder von vorne beginnen.

Eingabe des Reifenumfangswertes	Maximal: 2499	Mindestens: 1000
		

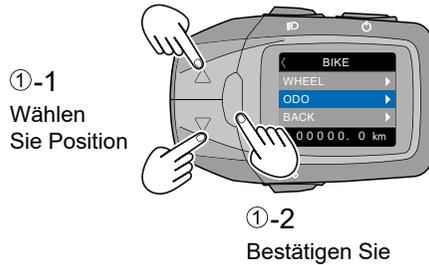
Ankündigungen

- Die Werkseinstellung für den Radumfang ist 2200 mm. Dies muss geändert werden, wenn Sie die Reifen durch Reifen mit einem anderen Umfang ersetzen.
- Wenn Sie diese Einstellung nicht ändern, werden die Geschwindigkeit und die Entfernung nicht genau angezeigt.

3) Einstellung [ODO] (Gesamtkilometerzähler)

Mit dieser Einstellung können Sie die Gesamtkilometerzahl anpassen.

- ① Wählen Sie [ODO] aus dem Einstellungs Menü und drücken Sie dann die Informationstaste .
 - Die aktuelle Einstellung wird zusammen mit einem Unterstrich unter dem Dezimalpunkt der neuen Zahl angezeigt.



- ② Wählen Sie mit den Tasten den Hilfsmodus (Δ/∇), um die Zehntausendstel der Gesamtstrecke einzustellen, und drücken Sie dann die Informationstaste .
 - Die Einstellungen für jede einzelne Zahl vornehmen bis zum Ende.
 - *Die Gesamtstrecke wird nur gespeichert, wenn Sie alle Zahlen einstellen.
 - *Es ist nicht möglich, eine Zahl zurück zu springen, dafür wieder von vorne beginnen.

Eingabe des Gesamtfenwertes	Maximal: 99999.9	Mindestens: 00000.0
		

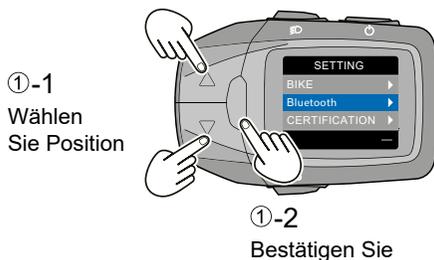
■ Werkseinstellungen wiederherstellen

- ① Wählen Sie [FACTORY RESET] aus dem Setup-Menü und drücken Sie die Informationstaste .
 - Es ist nicht möglich, nur einzelne Werte zurück zu setzen.

■ Koppeln und Verbinden mit einem Bluetooth-Gerät

Vorbereitungen

- Stellen Sie sicher, dass sich das Bluetooth-Gerät nicht weiter als 1 m vom Bedienfeld entfernt befindet.
 - Schauen Sie gegebenenfalls im Benutzerhandbuch des Bluetooth-Geräts nach, um sich über Steuerungsmethoden und andere Informationen zu informieren.
 - Schalten Sie das Bluetooth-Gerät aus und aktivieren Sie die Bluetooth-Funktion.
- ① Wählen Sie [Bluetooth] aus dem Einstellungs Menü und drücken Sie dann die Informationstaste .



1) Einstellungen [CPP]

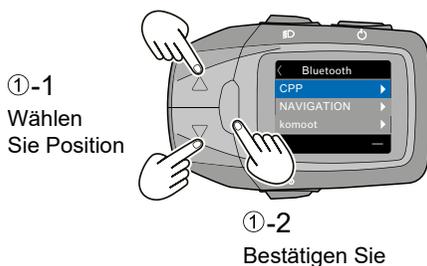
Gehen Sie wie folgt vor, um das Bedienfeld mit einem Gerät zu koppeln, das CPP unterstützt.

① Wählen Sie mit den Tasten den Unterstützungsmodus (/) um [CPP] auszuwählen, und drücken Sie dann die Informationstaste .

② Wählen Sie [CONNECT], um die Kopplung mit dem Bluetooth-Gerät zu starten.

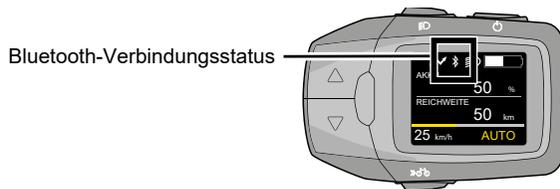
- Keine Verbindung: [CONNECT] und [BACK] werden angezeigt.
- Wenn eine Verbindung besteht: [DISCONNECT] und [BACK] werden angezeigt. Um die Kopplung mit dem Gerät abzubrechen, wählen Sie [DISCONNECT] das Gerät, das gerade angeschlossen ist.

* Der Gerätename für dieses Gerät, wenn es gekoppelt ist, lautet [Panasonic + 6 alphanumerische Zeichen], wie unten auf dem CPP auf dem Display angezeigt.



Keine Verbindung	Beim Anschluss
<div data-bbox="274 175 515 373" style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: black; color: white; text-align: center;"> <p>< CPP</p> <p style="background-color: blue; color: white; padding: 2px;">CONNECT</p> <p>BACK</p> <hr/> <p>Panasonic 000000</p> </div> <p style="text-align: center;"> </p> <p style="text-align: center;">Gerätename</p>	<div data-bbox="689 175 930 373" style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: black; color: white; text-align: center;"> <p>< CPP</p> <p style="background-color: blue; color: white; padding: 2px;">DISCONNECT</p> <p>BACK</p> <hr/> <p>Panasonic 000000</p> </div>

- ③ Starten Sie die Kopplung mit dem Bluetooth-Gerät. Wählen Sie auf dem Bluetooth-Gerät den Gerätenamen [Panasonic + 6 alphanumerische Zeichen].
- ④ Prüfen Sie, ob das Bedienfeld und die Bluetooth-Geräte verbunden sind.



Bei Verwendung eines Bluetooth-Geräts...

■ Bezeichnetes Frequenzband

Das von diesem Produkt genutzte 2,4-GHz-Frequenzband wird auch von industriellen, wissenschaftlichen und medizinischen Geräten wie Mikrowellenherden sowie von Weltraumfunkgeräten (Lizenz erforderlich) genutzt, die zur Identifizierung von sich bewegenden Objekten in einer Fertigungsstraße und anderen derartigen Orten eingesetzt werden, die als Funkgeräte mit geringer Leistung (Lizenz nicht erforderlich) und Amateurfunkgeräte (Lizenz erforderlich) bezeichnet werden.

- ① Vergewissern Sie sich vor der Verwendung dieses Geräts, dass sich in der Nähe keine Radiosender befinden, die zur Identifizierung von beweglichen Objekten verwendet werden, und dass es sich nicht um bestimmte Radiosender mit geringer Leistung oder Amateurfunkstationen handelt.
- ② Wenn dieses Gerät Störungen bei Raumfunkstationen verursacht, die zur Identifizierung von sich bewegenden Objekten verwendet werden, sollten Sie sofort den Ort wechseln, an dem Sie es verwenden, oder die Nutzung der Funkwellen einstellen.

■ Zertifizierung der Ausrüstung

Für diese Geräte wurde eine Bescheinigung über die Einhaltung der technischen Normen gemäß dem Rundfunkgesetz ausgestellt, so dass für sie keine Funkkonzession erforderlich ist. Gemäß der Gesetzgebung ist jede Störung dieses Geräts inakzeptabel, und die Nichteinhaltung ist strafbar.

- Demontage/Einstellung

■ Beschränkungen der Nutzung

- Es kann nicht garantiert werden, dass dieses Gerät mit jedem Bluetooth®-Gerät drahtlos kommunizieren kann.
- Jedes Bluetooth®-Gerät, mit dem drahtlos kommuniziert werden soll, muss als konform mit dem von der Bluetooth SIG, Inc. festgelegten Standard zertifiziert sein. Es ist jedoch möglich, dass Sie keine Verbindung zu dem Gerät herstellen können, auch wenn es aufgrund seiner Verwendung und Einstellungen als normgerecht zertifiziert ist, und es wird keine Garantie für den Betrieb und die Leistung übernommen.
- Dieses Gerät unterstützt Sicherheitsfunktionen, die den Bluetooth® -Standards entsprechen, aber je nach Verwendung und Einrichtungsdetails kann die Sicherheit nicht ausreichend sein. Berücksichtigen Sie dies bei der Verwendung der drahtlosen Kommunikation.
- Bitte beachten Sie, dass Panasonic nicht für Daten- oder Informationsverluste verantwortlich ist, die während der drahtlosen Kommunikation auftreten.

■ Anwendbarer Bereich

Verwenden Sie ein Bluetooth®-Gerät in einem Umkreis von 1 m von diesem Gerät. Die nutzbare Reichweite kann je nach Umgebung kürzer sein, wenn sich Hindernisse oder andere Geräte im Weg befinden, die Störungen verursachen können. Bitte beachten Sie, dass die oben genannte Reichweite nicht garantiert werden kann.

■ Beeinflussung durch andere Geräte

- Verwenden Sie das Gerät nicht in Bereichen, die magnetischen Feldern, statischer Elektrizität oder Funkwellenstörungen ausgesetzt sind.
Bei Verwendung in der Nähe der folgenden Geräte kann es zu einem Kommunikationsverlust oder einer Verzögerung kommen.
 - Mikrowellenherde
 - Digitale schnurlose Telefone
 - Andere Geräte, die Funkwellen im 2,4-GHz-Band verwenden (drahtlose Audiogeräte, Spielkonsolen usw.)
 - Metallgegenstände und andere Gegenstände, die Funkwellen reflektieren können
- In der Nähe von Sendestationen und anderen ähnlichen Geräten, bei denen die Funkwellen in der Umgebung sehr stark sind, funktioniert das Gerät möglicherweise nicht richtig.

■ Beschränkungen des Verwendungszwecks

Dieses Gerät ist für den allgemeinen Gebrauch bestimmt und nicht für den Hochsicherheitsbereich konzipiert oder hergestellt*.

Nicht für Zwecke verwenden, die eine hohe Sicherheit erfordern.

* Hohe Sicherheitsanforderungen beziehen sich auf Anwendungen, die ein extrem hohes Maß an Sicherheit bei Kontrollen erfordern, die ein hohes unmittelbares Risiko von Verletzungen oder Schäden am Leben mit sich bringen.

Beispiele: Steuerung von Kernreaktionen in Kernkraftwerken / automatische Flugsteuerung in Flugzeugen / Luftverkehrskontrolle / Transportsteuerung in Massentransportsystemen / medizinische Lebenserhaltungsgeräte / Raketenstartsteuerung, Waffensysteme usw.

2) Einstellungen [NAVIGATION]

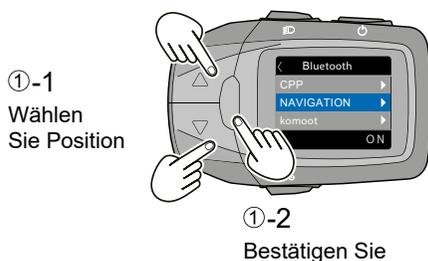
① Wählen Sie mit den Auswahltasten den Anzeigemodus(△/▽) die Option [NAVIGATION] und drücken Sie dann die Informationstaste .

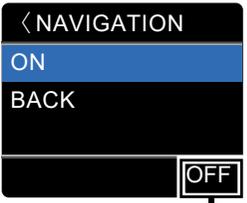
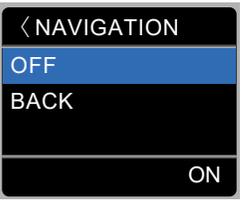
- Wenn sie ausgeblendet ist: Es werden [ON] und [BACK] angezeigt. Wenn [ON] ausgewählt ist, wird die Navigation auf der Oberfläche des Basis-Bedienfelds angezeigt.

*Die Navigation wird automatisch auf ON gesetzt, wenn bei dem Gekoppelten Gerät Komoot gestartet wird.

- Wenn angezeigt: [OFF] und [BACK] werden angezeigt. Wenn [OFF] ausgewählt ist, wird die Navigation in der Basis-Bedienfeldoberfläche nicht angezeigt und bleibt ausgeblendet.

*Wenn Sie komoot auf dem gekoppelten Gerät beenden, wird die Navigation nicht automatisch abgeschaltet.



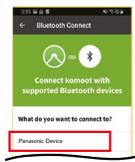
Wenn ausgeblendet	Bei der Anzeige
 <p>Aktueller Stand</p>	

3) Verbindungskonfiguration [komoot]

Koppeln, um die von der komoot App bereitgestellten Navigationsinformationen auf dem Bedienfeld anzuzeigen.

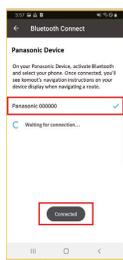
Smartphone

- Einrichten einer Bluetooth-Verbindung auf Ihrem Smartphone komoot app.
 - Wählen Sie [Panasonic-Gerät] aus dem Gerätemenü.



↓

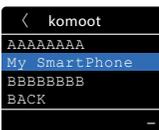
- Wenn das Gerät vom Smartphone korrekt erkannt wird und das verbundene Gerät auf dem Display des Smartphones angezeigt wird, ist die Kopplung abgeschlossen.



Bedienfeld

- Wählen Sie [komoot] aus dem Einstellungs Menü, und drücken Sie dann die Taste [info].
 - Wählen Sie Position
 - Bestätigen Sie
- Wählen Sie [VERBINDUNG] aus dem Komoot-Menü und drücken Sie dann die Taste [info].
- Wenn der Name Ihres Smartphones erkannt wird, wählen Sie ihn aus und drücken Sie die Taste [info].
- Wenn die Kopplung mit Ihrem Smartphone erfolgreich abgeschlossen ist, wird [PAIRING SUCCESSFUL] für einige Sekunden angezeigt, und kehren Sie dann zur Einstellung [Bluetooth] zurück.






■ Sicherheitsmaßnahmen

- Auch wenn Sie den Anweisungen des Navigationssystems auf der Route folgen, sollten Sie die Straßenschilder nie ignorieren.
- Das Navigationssystem kann keine Baustellen oder vorübergehende Umleitungen berücksichtigen.
- Beachten Sie bei der Benutzung des Navigationssystems stets die geltenden Verkehrsregeln.
- Je nach Kommunikationsumgebung kann die vom Navigationssystem angezeigte Entfernung von der tatsächlichen Entfernung abweichen.
- Der vom Anwendungsanbieter bereitgestellte Dienstinhalt kann vom Anwendungsanbieter ohne Vorankündigung geändert oder eingestellt werden. Wir haften nicht für Schäden oder Verluste im Zusammenhang mit der Änderung oder Einstellung des Dienstes.

■ Prüfen Sie [CERTIFICATION]

① Wählen Sie [CERTIFICATION] aus dem Einstellungsmenü und drücken Sie dann die Informationstaste .



② Sie können die folgenden Angaben unter [CERTIFICATION] überprüfen.

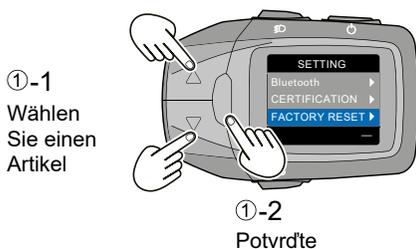
- Zeigt Informationen über die Einhaltung der technischen Normen für Japan an. Wenn Sie die Informationstaste  drücken, kehrt der Bildschirm zum [SETUP]-Bildschirm zurück.



■ Durchführen von [FACTORY RESET]

① Wählen Sie mit den Tasten den Unterstützungsmodus (Δ/∇), um [FACTORY RESET] auszuwählen, und drücken Sie dann die Informationstaste .

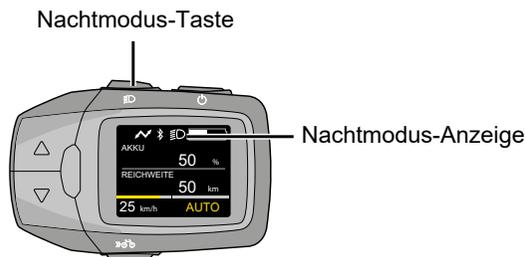
- [YES]: Nachdem das Bedienfeld auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt wurde, kehrt das System zu [SETTING] zurück.
- [NO]: das System kehrt zu [SETTING] zurück.



Positionen	Werkseitige Einstellung
BRIGHTNESS (Helligkeit)	Day mode: 8 Night mode: 4
LANGUAGE (Sprache)	ENGLISH
UNIT (Einheit)	km km/h
WHEEL (Räder)	2200
ODO (Maximale zurückgelegte KM)	0
TRIP (AUSFLUG)	0
AVG (Reichweite)	0
MAX (Max. Geschwindigkeit)	0
CPP (Verbindung)	Not connected
NAVIGATION (Navigation)	Hidden
komoot (app komoot)	Not connected

Taste für den Nachtmodus

Ändern Sie die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung des Bedienfelds. Die Einstellung der Hintergrundbeleuchtung verfügt über einen Normalmodus und einen Nachtmodus. Für jeden Modus können fünf Helligkeitsstufen eingestellt werden. Im Nachtmodus ist die Helligkeit geringer als im Normalmodus, um die Blendwirkung bei Nachtfahrten zu Reduzieren.



1) Drücken Sie die Taste ON/OFF.

- Das E-Bike-System ist eingeschaltet und die Hintergrundbeleuchtung des Bedienfelds ist im Normalmodus eingeschaltet.

2) Drücken Sie die Taste für den Nachtmodus / Licht.

- Die Nachtmodusanzeige erscheint auf dem Display und die Hintergrundbeleuchtung wechselt in den Nachtmodus. Um in den Normalmodus zu wechseln, drücken Sie die Nachtmodus-Taste erneut.

Hinweis

- Wenn Sie für den Normalmodus und den Nachtmodus die gleiche Helligkeit einstellen, ändert sich die Helligkeit auch nicht, wenn Sie den Modus wechseln.

- Stellen Sie die Helligkeit des Normalmodus ein, wenn die Nachtmodusanzeige nicht angezeigt wird. Stellen Sie die Helligkeit des Nachtmodus ein, wenn die Nachtmodusanzeige angezeigt wird.

➡ (Seite 22)

- Wenn das E-Bike mit einem Vorder- oder Rücklicht ausgestattet ist, das vom E-Bike-Akku gespeist wird, schaltet sich das Licht ein, wenn der Nachtmodus aktiviert ist.

Aufladen externer Geräte über USB-Kabel (optional)

Sie können externe Geräte (z. B. Mobiltelefone) aufladen, die über ein USB-Kabel an das Bedienfeld angeschlossen werden können.

Schließen Sie das USB-Kabel (nicht im Lieferumfang) an und laden Sie es drei Stunden lang auf.

Externe Geräte können nur geladen werden, wenn das Bedienfeld am Fahrrad montiert und der Akku geladen ist. Ein USB-Kabel (im Handel erhältlich), das mit dem externen Gerät kompatibel ist, ist ebenfalls erforderlich.

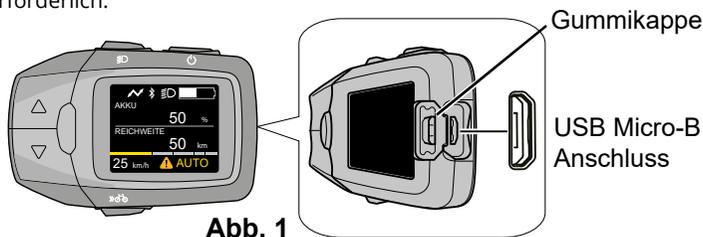


Abb. 1

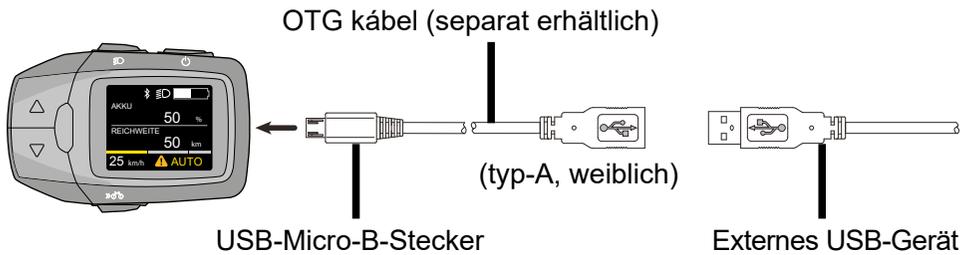


Abb. 2

1) Otvorte kryt portu USB Micro-B na ovládacom panely. (**Abb. 1**)

2) Schließen Sie ein separat erworbenes USB-OTG-Kabel an den USB-Micro-B-Anschluss an.*

*Das Aufladen kann nur mit dem OTG-Kabel für USB-Micro-B-Anschlüsse erfolgen.

3) Schließen Sie das OTG-Kabel und das USB-Kabel des externen Geräts an.

4) Wenn das Bedienfeld und das externe Gerät über ein USB-Kabel verbunden sind, beginnt der Ladevorgang automatisch.

Hinweis

- Stellen Sie das externe Gerät während des Ladevorgangs nicht auf eine schräge oder instabile Position. Dies könnte dazu führen, dass das Gerät herunterfällt und eine Fehlfunktion verursacht.
- Einige externe Geräte können nicht geladen werden.
- Sichern Sie interne Daten auf einem externen Gerät, da die Gefahr besteht, dass sie verloren gehen.
- Der Betrieb wurde nur mit bestimmten externen Geräten unter Verwendung eines exklusiven USB-Kabels überprüft. Es gibt keine Garantie, dass Ihr externes Gerät ordnungsgemäß funktioniert.
- Laden Sie externe Geräte nicht bei Regenwetter auf und schließen Sie kein nasses USB-Kabel an. Dies kann zu defekten oder Fehlfunktionen führen.
- Schließen Sie nach der Verwendung des USB-Micro-B-Anschlusses die Gummikappe fest. Andernfalls kann Wasser eindringen und eine Fehlfunktion verursachen.
- Um eine Beschädigung des USB-Steckers und des USB-Kabels zu vermeiden, halten Sie den Stecker fest, wenn Sie ihn aus dem Anschluss ziehen.
- Üben Sie keine übermäßige Kraft auf den USB-Stecker aus und ziehen Sie nicht am USB-Kabel.
- Vergewissern Sie sich, dass der USB-Stecker in die richtige Richtung zeigt und dass er sich nicht vom USB-Micro-B-Anschluss gelöst hat und nicht falsch ausgerichtet ist.
- Stecken Sie keine Fremdkörper in den USB-Micro-B-Anschluss. Dies könnte das Bedienfeld und das externe Gerät beschädigen.
- Achten Sie beim Aufladen Ihres Smartphones oder eines anderen ähnlichen Geräts auf ausreichende Sicherheit und halten Sie beide Hände am Lenker. Schauen Sie während der Fahrt nicht auf das Display.
- Bei niedrigem Akkustand ist das Aufladen möglicherweise nicht möglich.
- Bitte beachten Sie, dass Panasonic in dem unwahrscheinlichen Fall, dass der Speicherinhalt eines externen Geräts bei Verwendung des USB-Micro-B-Anschlusses gelöscht wird, nicht haftbar gemacht werden kann.
- Panasonic übernimmt auch keine Verantwortung für Schäden, die durch Fehlfunktionen oder andere Probleme verursacht werden, die sich aus der Kombination der angeschlossenen Geräte ergeben.

Fehlercodes

Die Teile des E-Bike-Systems werden während der Benutzung und des Ladevorgangs überwacht. Wenn ein Fehler festgestellt wird, wird ein Fehlercode auf dem Bedienfeld angezeigt. Um zur Standardanzeige zurückzukehren, drücken Sie eine beliebige Taste des Bedienfelds.

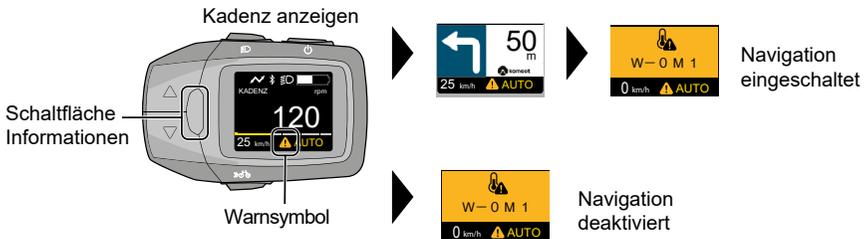
Je nach Art und Schwere der Störung kann der Motor abgestellt werden. Die Assistenzfunktion wird deaktiviert und die Fahrt kann ohne Unterstützung fortgesetzt werden.

Wenn eine der folgenden Meldungen auf dem Bedienfeld erscheint, überprüfen Sie die Details und gehen Sie wie folgt vor.

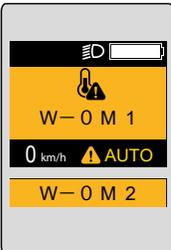
■ Fehler, bei denen ein Warnsymbol unten in der Mitte der Bedienfeldanzeige erscheint

• Wenn ein Warnsymbol angezeigt wird, drücken Sie wiederholt die Informationstaste (I), bis Sie die Anzeige KADENCE erreichen, um eine detaillierte Beschreibung zu sehen.

*Wenn die Navigationsfunktion aktiviert ist, wechselt die Anzeige in der Reihenfolge der Anzeige von CADENCE ⇨ navigation ⇨ Warnmeldung.



Siehe

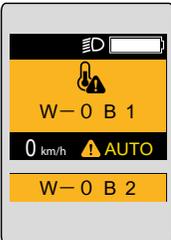


Lösung

- Die Antriebseinheit ist überlastet und das System ist in den Sicherheitsmodus übergegangen.
 - ⇨ Verringern Sie Geschwindigkeitsschwankungen, um die Belastung während der Fahrt zu verringern. Nach kurzer Zeit kehrt die Temperatur in den Normalbereich zurück, und die Unterstützung wird wiederhergestellt.
 - Wenn das System in den Schutzmodus wechselt (z. B. bei starker Sonneneinstrahlung), ist die Unterstützung begrenzt. Sie können Ihr Fahrrad jedoch wie gewohnt weiter benutzen. Wenn das Display nach kurzer Zeit nicht wieder aufleuchtet, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.



- Dies ist ein Kommunikationsfehler zwischen dem Bedienteil und der Antriebseinheit.
 - ⇨ O Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler für eine Reparatur.



- Die Batterie ist überlastet und das System hat den Sicherheitsmodus aktiviert.
 - ⇨ Verringern Sie Geschwindigkeitsschwankungen, um die Belastung während der Fahrt zu verringern. Nach kurzer Zeit kehrt die Temperatur in den Normalbereich zurück, und die Unterstützung wird wiederhergestellt.
 - Wenn das System in den Sicherheitsmodus wechselt (z. B. bei starker Sonneneinstrahlung), ist die Hilfsenergie begrenzt. Sie können Ihr Fahrrad jedoch wie gewohnt ohne Motorunterstützung weiter benutzen. Wenn das Display nach kurzer Zeit nicht wieder aufleuchtet, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.



- Die Kommunikation mit der Batterie funktioniert nicht richtig.
 ⇨ Entfernen Sie Schmutz von den Batteriekontakten. Wenn das Problem dadurch nicht gelöst wird, Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.



- Dies ist ein Fehler des Motors.
 ⇨ Bitten Sie Ihren Fachhändler um eine Reparatur.



- Der Geschwindigkeitssensor erkennt das Signal nicht richtig.
 ⇨ Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein. Wenn das Problem dadurch nicht gelöst wird, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.



- Der USB-Stromschutz ist aktiv.
 ⇨ Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, Die Stromversorgung USB Funktion für dieses externe Geräte ist nicht möglich.



- Wenn mehrere Fehler gleichzeitig auftreten, wird [W-0] ausgelassen und die Fehlersymbole werden in der Liste angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter den entsprechenden Fehlereinträgen.

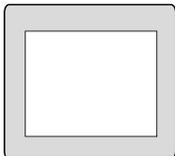
■ Sonstige Fehler

• Im Falle eines Fehlers, bei dem die Motor Unterstützung oder Schiebehilfe nicht mehr aktiv ist, kann das Display unabhängig vom Warnsymbol folgende Fehler anzeigen.

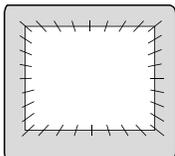
* Fehler können zusammen mit einem Warnsymbol erscheinen.

Siehe

Lösung



- Wenn das Display beim Einschalten des Bedienteils ganz weiß wird, liegt ein Softwarefehler vor.
 ⇨ Bitten Sie Ihren Fachhändler um eine Reparatur.



- Wenn der Bildschirm nach dem Einschalten weiß blinkt, bedeutet dies, dass ein Fehler aufgetreten ist
 ⇨ Bitten Sie Ihren Fachhändler um eine Reparatur.



- Standen Sie auf dem Pedal, als Sie die Einschalttaste gedrückt haben?
⇨ Schalten Sie das System mit der Aus-/Einschalttaste aus. Schalten Sie das System erneut ein, indem Sie die Einschalttaste drücken, ohne auf dem Pedal zu stehen.



- Der Original-Akku (der mit dem E-Bike gekauft wurde) wurde nicht erkannt.
⇨ Legen Sie den Original-Akku ein (der mit dem E-Bike gekauft wurde).



- Dies ist ein Kommunikationsfehler zwischen dem Display und der Motor- / Antriebseinheit.
⇨ Bitten Sie Ihren Fachhändler, den Fehler zu beheben.



- Dies ist ein Fehler der Motor- / Antriebseinheit.
⇨ Bitten Sie Ihren Fachhändler, den Fehler zu beheben.



- Es liegt ein Fehler in einer wichtigen Komponente vor.
⇨ Schalten Sie das System über die Aus-/Einschalttaste aus. Schalten Sie das System erneut über die Aus-/Einschalttaste ein, ohne eine weitere Taste zu berühren. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.



- Es handelt sich um einen Softwarefehler der Motor- / Antriebseinheit.
⇨ Bitten Sie Ihren Fachhändler, den Fehler zu beheben.

Tägliche Pflege

Die Teile des Elektrofahrradsystems sind Präzisionsteile und müssen täglich gepflegt werden.

- Verhindern Sie die Verschmutzung aller Teile des Elektrofahrradsystems. Wenn Teile verschmutzt sind, wischen Sie den Schmutz mit einem weichen Tuch ab.

(Batterieanschlüsse, Batterieanschlussbuchse im Rahmen und das gesamte Bedienfeld)

- Wischen Sie vor und nach der Benutzung des Elektrofahrrads Schmutz oder Wasser vom Kontrolldisplay ab.

Spezifikationen

■ Bedienfeld

Betriebstemperatur	-10°C to 40°C
Lagertemperatur	-20°C to 50°C
Gewicht	Ungefähr 120 g
Grad des Schutzes gegen Wasser	IPX5
USB-Ausgang	5 V DC, Max. 1 A
USB-Anschluss	USB Micro-B
Art der Kommunikation	Bluetooth Version 5.0
Maximale Leistung	8.0 dBm
Reichweite der Kommunikation	Bis zu ca. 1 m.
Frequenzbereich	2402-2480 MHz
Unterstützte Profile	CPP (*1), komoot (*2)

Urheberrecht

Die Marke Bluetooth® und das Bluetooth-Logo sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, einschl. Panasonic Co. Panasonic Co., Ltd, die die Marke und das Logo unter Lizenz verwendet. Alle anderen Marken und eingetragenen Marken sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Parteien.

Darüber hinaus sind verschiedene Namen, Firmennamen und Produktnamen in diesem Handbuch Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Unternehmen. Bitte beachten Sie, dass einige ™- und ®-Zeichen in diesem Handbuch weggelassen wurden.

Service nach dem Verkauf

Wenn Sie Fragen zum Elektrofahrradsystem und seinen Komponenten haben, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Fahrradhändler.

Entsorgung von Altgeräten und Batterien Nur für die Europäische Union und Länder mit Recyclingsystemen



Diese Symbole auf Produkten, Verpackungen oder Begleitdokumenten bedeuten, dass gebrauchte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht mit dem normalen Hausmüll vermischt werden dürfen.

Bringen Sie alte Produkte und verbrauchte Batterien zur ordnungsgemäßen Behandlung, Wiederaufbereitung und Wiederverwertung zu den entsprechenden Sammelstellen in Übereinstimmung mit Ihrer nationalen Gesetzgebung.

Endnutzer in Deutschland sind gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien bei den entsprechenden Sammelstellen abzugeben. Die Rückgabe von Batterien an den Handel ist unentgeltlich.

In Spanien sind die Nutzer verpflichtet, die Batterien zu den entsprechenden Sammelstellen zu bringen. In allen Fällen ist dieser Service für die Nutzer kostenlos.

Die Kosten für die umweltgerechte Entsorgung von Altbatterien und -akkumulatoren sind im Verkaufspreis enthalten.

Die korrekte Entsorgung hilft, wertvolle Ressourcen zu sparen und mögliche negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden.

Weitere Informationen zu Sammlung und Recycling erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde.

Bei unsachgemäßer Entsorgung dieser Abfälle können gemäß den nationalen Rechtsvorschriften Sanktionen verhängt werden.



Beachten Sie das Batteriesymbol (unteres Symbol):

Dieses Symbol kann in Kombination mit dem chemischen Symbol verwendet werden. In diesem Fall erfüllt es die in der Richtlinie für die Chemikalie festgelegten Anforderungen.

Konformitätserklärung (DoC)

Hiermit erklärt "Panasonic Cycle Technology Co., Ltd.", dass dieses Produkt den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Kunden können eine Kopie der Original-Konformitätserklärung für unsere RE-Produkte von unserem Konformitätserklärungsserver herunterladen:

<https://www.ptc.panasonic.eu/>

Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Vertreter:

Panasonic Marketing Europe GmbH, Panasonic Test Centre,
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Deutschland

Hergestellt von Panasonic Cycle Technology Co, Ltd.

13-13 Katayama-cho, Kashiwara City, Osaka 582-8501, Japan

Bevollmächtigter Vertreter in Europa: Panasonic Marketing Europe GmbH

Panasonic Testzentrum

Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Deutschland

PROBLEMBEHEBUNG



Wenn das E-Bike nicht funktioniert, prüfen Sie zunächst, ob Sie das Problem selbst beheben können. Nehmen Sie keine Eingriffe am Motor, am Akku oder an den elektrischen Anschlüssen vor. Suchen Sie in diesem Fall ein Servicecenter auf.

1. Die Reichweite des E-Bikes ist gering, obwohl der Akku voll geladen ist.

Die Reichweite eines E-Bikes wird von vielen Faktoren beeinflusst, z. B. von der Akkukapazität, dem verwendeten Motor, dem Streckenprofil, dem Grad der Unterstützung, dem Gewicht des Fahrers und seiner Ladung, der Fitness des Fahrers, dem Fahrstil und der Laufruhe, dem Reifendruck und den Wetterbedingungen. Wenn die Reichweite des E-Bikes auf Dauer zu gering ist, lassen Sie die Akkukapazität prüfen.

2. Der Motor reagiert nicht, auch wenn das System eingeschaltet ist.

Prüfen Sie, ob sich der Sensormagnet in der richtigen Position befindet, siehe Abbildung. Überprüfen Sie das Displaykabel. Wenn der Fehler weiterhin besteht, suchen Sie ein Service-Center auf.



Der Magnet auf der Speiche muss genau gegenüber der Markierung auf dem Geschwindigkeitssensor positioniert sein. Das ist richtig.

Die Position des Magneten kann leicht eingestellt werden, es gibt einen Schlitz am Magneten für einen Schraubenzieher. Er wird gegen den Uhrzeigersinn gelöst. Sobald er locker ist, kann der Magnet entlang der Speiche bewegt werden. Sobald sich der Magnet in der richtigen Position befindet, ziehen Sie ihn mit einem Schraubendreher im Uhrzeigersinn wieder fest. Anzugsdrehmoment 3Nm.

3. Das E-Rad lässt sich nicht einschalten.

Schalten Sie den Akku mit der Taste am Akku ein.

Wenn der Fehler weiterhin besteht, wenden Sie sich an eine Service-Center.

4. Das Ladegerät lädt den Akku nicht auf.

Prüfen Sie, ob das Ladegerät richtig an das Stromnetz angeschlossen ist. Das Ladegerät ist ordnungsgemäß an das Stromnetz angeschlossen.

Überprüfen Sie die Kabel auf Beschädigungen. Ist dies der Fall, muss das Ladegerät ausgetauscht werden.

WARTUNG UND LAGERUNG



Tauchen Sie den Akku, das Ladegerät oder andere elektrische Komponenten niemals in Wasser (oder andere Flüssigkeiten) ein. Bewahren Sie den Akku und das E-Rad an einem gut belüfteten und trockenen Ort auf, der vor direkter Sonneneinstrahlung und anderen Wärmequellen geschützt ist. Die optimale Temperatur für die Lagerung des E-Rades, insbesondere des Akkus, beträgt 20 °C.

Warten Sie das Rad in regelmäßigen Abständen, um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten. Halten Sie immer alle Komponenten sauber. Wenn Sie das Rad mit Wasser waschen, nehmen Sie vor dem Waschen immer den Akku aus dem Rad. Wir empfehlen, das Rad nach jeder Fahrt zu trocknen, insbesondere alle elektrischen Komponenten. Wenn Sie das E-Bike im Winter benutzen, reinigen Sie die Kontakte des Akkus nach jeder Fahrt immer von Salz und Feuchtigkeit. Prüfen Sie vor der Fahrt immer, ob alle Schrauben, Muttern, Kurbeln und Pedale, Bremsen und der Reifendruck richtig angezogen und eingestellt sind.



Entsorgen Sie den Akku nicht, indem Sie ihn selbst zerlegen! Es besteht Brand-, Explosions- und Stromschlaggefahr und es können giftige Substanzen freigesetzt werden.

Lagern Sie den Akku nicht und setzen Sie ihn nicht über einen längeren Zeitraum Temperaturen unter 10°C oder extrem hohen Temperaturen über 40°C aus.

Transportieren Sie das E-Bike nicht auf dem Anhänger bei starkem Regen, da die höheren Geschwindigkeiten zu einem höheren Wasserdruck führen. Wir empfehlen die Verwendung eines Fahrradträgers.

Leuchtende Farben sind anfälliger für Verblässen / Ausbluten. Wir empfehlen Ihnen, Ihr E-Bike nicht längerem Sonnenlicht auszusetzen, da sich die Farbe verändern kann.

SICHERHEITSHINWEISE

Die Nichtbeachtung von Sicherheitshinweisen kann dazu führen, dass Sie oder andere Personen, Ihr Eigentum oder das Eigentum anderer beschädigen oder es beschädigt wird.

Beachten Sie stets die Sicherheitshinweise, um die Gefahr von Bränden, Stromschlägen und Verletzungen zu vermeiden.

Lesen Sie die Gebrauchsanweisung vor der Verwendung des Produkts sorgfältig durch.

Prüfen Sie vor jeder Fahrt immer, ob keine Verbindungen locker oder beschädigt sind. Prüfen Sie die Funktion der Bremsen und den Reifendruck.

Im Falle einer Beschädigung elektronischer Teile sollten Sie sich an einen Fachmann wenden.

Weder der Hersteller noch der Importeur haften für Neben- oder Folgeschäden oder Schäden, die sich direkt oder indirekt aus der Verwendung dieses Produkts ergeben.

Die folgende Aussage: Der bewertete Emissionsschalldruckpegel-A an den Ohren des Fahrers beträgt weniger als 70 db (A)

Die Gebrauchsanweisung für das CRUSSIS E-Bike ist gesetzlich vorgeschrieben und muss jedem Produkt beigelegt werden. Das E-Bike entspricht den Anforderungen der EN 14619 (Klasse A).

WARNUNG!



Informationen zur Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten

Das Symbol auf dem Produkt oder in den Begleitunterlagen bedeutet, dass gebrauchte elektrische oder elektronische Produkte nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen. Um die Produkte korrekt zu entsorgen, bringen Sie sie bitte zu den dafür vorgesehenen Sammelstellen, wo sie kostenlos angenommen werden.

Durch die ordnungsgemäße Entsorgung von Produkten tragen Sie dazu bei, wertvolle natürliche Ressourcen zu erhalten und mögliche negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden, die durch unsachgemäße Abfallentsorgung entstehen könnten.

Die unsachgemäße Entsorgung dieser Art von Abfällen kann gemäß den nationalen Vorschriften zu Geldstrafen führen.

ELEKTROFAHRRAD-GARANTIE

Inspektion im Rahmen der Garantie

Es wird empfohlen, nach einer Fahrleistung von ca. 100 - 150 km, spätestens jedoch innerhalb von 3 Monaten nach dem Kauf des E-Bikes, eine Garantieinspektion durchzuführen. Bei der Garantieinspektion wird das gesamte E-Bike überprüft: Einstellung der Bremsen, der Schaltung, Zentrieren der Laufräder, Festziehen der Schrauben und Überprüfung des elektrischen Systems. Die Garantieinspektion wird bei dem Fachhändler durchgeführt, bei dem Sie das E-Bike gekauft haben. Der Händler bestätigt die Garantieleistung auf der Garantiekarte. Die Nichtdurchführung der Garantieinspektion kann zu dauerhaften Schäden am E-Bike führen. In diesem Fall kann die Garantie nicht gewährt werden.

Beschwerdeverfahren

Reklamieren Sie Ihr E-Bike oder seine Komponenten immer bei dem Fachhändler, bei dem Sie das E-Bike gekauft haben. Legen Sie bei einer Reklamation den Kaufbeleg, die Garantiekarte mit ausgefüllten Seriennummern des Rahmens, des Motors und des Akkus vor, die durch eine Garantieprüfung bestätigt wurden. Geben Sie bitte auch den Grund der Reklamation und eine Beschreibung des Fehlers an.

Garantiebedingungen

24 Monate auf Rahmen und Komponenten des E-Bikes - deckt Herstellungsfehler, nicht Sichtbare und zufällige Materialfehler, die über den normalen Verschleiß hinausgehen.

6 Monate auf Akkulaufzeit - die Nennkapazität des Akkus wird innerhalb von 6 Monaten nach dem Kauf des E-Bikes nicht unter 70% seiner Gesamtkapazität fallen.

Die Garantiezeit verlängert sich um die Zeit, in der das Produkt unter Garantie repariert wurde.

Die Garantie gilt nur für den Erstbesitzer.

Garantiebestimmungen und Bedingungen

Das E-Bike muss gemäß der beiliegenden Anleitung ordnungsgemäß gelagert und gewartet werden. Das Produkt darf nur für den Zweck verwendet werden, für den es hergestellt wurde.

Bitte laden Sie den Akku in regelmäßigen Abständen auf und lagern Sie ihn unter normalen und üblichen Bedingungen, wie in der beiliegenden Anleitung angegeben.

Der Garantieanspruch ist erloschen

Ablauf der Garantiezeit. Wenn das Produkt durch eigenes Verschulden des Benutzers (Unfall, unsachgemäße Handhabung oder Manipulation des E-Bikes, schlechte Lagerung oder Verwendung) oder durch normale Abnutzung während des Gebrauchs (Abnutzung von Bremsbelägen/Bremsklötzen, Kette, Kassette/ Zahnkranz, Reifen, Gabel usw.) beschädigt wird.

EU KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EU DECLARATION OF CONFORMITY – Nr. 3

Zusammenfassende Erklärung zur Ausstellung der EU-Konformitätserklärung gemäß den Anforderungen der Richtlinie 2006/42/ES

a) **Identifikationsdaten der für die Zusammenstellung der technischen Dokumentation verantwortlichen Person:**
Firmenname: CRUSSIS electrobikes s.r.o
Anschrift: K Břežince 227/18, 182 00 Praha 8 – Břežiněves, Tschechien VAT: CZ24819671

b) **Beschreibung des elektrischen Geräts:**
Bezeichnung: Elektrofahrräder, Rahmengröße 17"/18"/19"/20"/22"
Modelle: PAN-Guera, PAN-Atland, PAN-Fionna, PAN-Largo, ONE-PAN Guera, ONE-PAN Largo (keine Seriennummer angegeben) mit PANASONIC GX POWER PLUS Motoren (Die Modelle entsprechen konstruktiv den Modellen e-Guera 11.6, e-Atland 11.6, e-Fionna 11.6, e-Largo 11.6).

Bestimmt für folgende Verwendung: Das Elektrofahrrad ist für Freizeit Zwecke zur Verwendung durch Verbraucher bestimmt.

c) **Verweis auf harmonisierte Normen:** EN 15194:2019, EN ISO 12100, EN ISO 13849-1, EN 614-1 EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-6-3, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN ISO 4210-2, EN 62321

d) **Odkaz Verweis auf Spezifikationen und rechtliche Vorschriften:**
Gesetz Nr. 90/2016 Sb. über die Konformitätsbewertung von bestimmten Produkten bei ihrer Inverkehrbringung in der aktuellen Fassung. Regierungsverordnung Nr. 118/2016 Sb. über die Konformitätsbewertung von elektrischen Geräten, die für den Gebrauch innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen bestimmt sind, bei ihrer Inverkehrbringung (Richtlinie 2014/35/EU).
Regierungsverordnung Nr. 117/2016 Sb. über die Konformitätsbewertung von Produkten im Hinblick auf die elektromagnetische Verträglichkeit bei ihrer Inverkehrbringung (Richtlinie 2014/30/EU).
Regierungsverordnung Nr. 176/2008 Sb. über die technischen Anforderungen an Maschinen in der aktuellen Fassung (Richtlinie 2006/42/EG). Gesetz Nr. 22/1997 Sb. über technische Anforderungen an Produkte in der aktuellen Fassung Regierungsverordnung Nr. 481/2012 Sb. über die Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in elektrischen und elektronischen Geräten (Richtlinie 2011/65/EU). Die oben genannte Maschine erfüllt alle einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG einschließlich der oben genannten europäischen Richtlinien.
Zweistellige Jahreszahl, in der das Produkt mit dem CE-Kennzeichen versehen wurde: 22

Zusätzliche Informationen:
Die Konformität wurde auf der Grundlage des Zertifikats Nr. MD-J-01906-21 vom 12.11.2021 mit Gültigkeit bis zum 11.11.2026, ausgestellt vom Strojirenský zkušební ústav, Hudcova 424/56b, Mediánky, 621 00 Brno (Identifikationsnummer der benannten Stelle: 1015), bewertet. Grundlage für die Ausstellung des Zertifikats ist das Abschlussprotokoll Nr. 31-10663/JZ vom 11.11.2021, ausgestellt vom gleichen Prüfinstitut. Darüber hinaus erfolgte die Konformitätsbewertung gemäß der Herstellungs- und technischen Dokumentation. Der oben beschriebene Gegenstand der EU-Konformitätserklärung entspricht den oben genannten Regierungsverordnungen, einschließlich der Regierungsverordnung Nr. 481/2012 Sb. über die Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in elektrischen und elektronischen Geräten. Diese EU-Konformitätserklärung wurde auf eigene Verantwortung des Herstellers ausgestellt. Der oben genannte Gegenstand der EU-Konformitätserklärung entspricht den einschlägigen gemeinschaftlichen Harmonisierungsvorschriften.

In Prag, am: 1.10.2022

CRUSSIS
CRUSSIS electrobikes s.r.o.
K Břežince 227/18
182 00 Praha 8 - Břežiněves
IČ: 24819671, DIČ: CZ24819671
TEL: +420 604 219 792
Petř Vykřina

Geschäftsführer

CRUSSIS

EU KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EU DECLARATION OF CONFORMITY – Nr. 5

Zusammenfassende Erklärung zur Ausstellung der EU-Konformitätserklärung gemäß den Anforderungen der Richtlinie 2006/42/ES

a) **Identifikationsdaten der für die Zusammenstellung der technischen Dokumentation verantwortlichen Person:**

Firmenname: CRUSSIS electrobikes s.r.o

Anschrift: K Březince 227/18, 182 00 Praha 8 – Březiněves, Tschechien VAT: CZ24819671

b) **Beschreibung des elektrischen Geräts:**

Bezeichnung: Elektrofahrräder, Rahmengröße: 17"/18"/19"/20"/22"

Modelle: PAN-Guera, PAN-Atland, PAN-Fionna, PAN-Largo, ONE-PAN Guera, ONE-PAN Largo, ONE-PAN Cross, ONE-PAN Cross low (keine Seriennummer angegeben) mit PANASONIC GX ULTIMATE Motoren (Die Modelle entsprechen konstruktiv den Modellen e-Guera 11.6, e-Atland 11.6, e-Fionna 11.6, e-Largo 11.6)

Bestimmt für folgende Verwendung: Das Elektrofahrrad ist für Freizeit Zwecke zur Verwendung durch Verbraucher bestimmt.

c) **Verweis auf harmonisierte Normen:** EN 15194:2019, EN ISO 12100, EN ISO 13849-1, EN 614-1 EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-6-3, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN ISO 4210-2, EN 62321

d) **Verweis auf Spezifikationen und rechtliche Vorschriften:**

Gesetz Nr. 90/2016 Sb. über die Konformitätsbewertung von bestimmten Produkten bei ihrer Inverkehrbringung in der aktuellen Fassung. Regierungsverordnung Nr. 118/2016 Sb. über die Konformitätsbewertung von elektrischen Geräten, die für den Gebrauch innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen bestimmt sind, bei ihrer Inverkehrbringung (Richtlinie 2014/35/EU).
Regierungsverordnung Nr. 117/2016 Sb. über die Konformitätsbewertung von Produkten im Hinblick auf die elektromagnetische Verträglichkeit bei ihrer Inverkehrbringung (Richtlinie 2014/30/EU).
Regierungsverordnung Nr. 176/2008 Sb. über die technischen Anforderungen an Maschinen in der aktuellen Fassung (Richtlinie 2006/42/EG). Gesetz Nr. 22/1997 Sb. über technische Anforderungen an Produkte in der aktuellen Fassung Regierungsverordnung Nr. 481/2012 Sb. über die Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in elektrischen und elektronischen Geräten (Richtlinie 2011/65/EU). Die oben genannte Maschine erfüllt alle einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG einschließlich der oben genannten europäischen Richtlinien.

Zweistellige Jahreszahl, in der das Produkt mit dem CE-Kennzeichen versehen wurde: 22

Zusätzliche Informationen:

Die Konformität wurde auf der Grundlage des Zertifikats Nr. MD-J-01906-21 vom 12.11.2021 mit Gültigkeit bis zum 11.11.2026, ausgestellt vom Strojirenský zkušební ústav, Hudcova 424/56b, Mediánky, 621 00 Brno (Identifikationsnummer der benannten Stelle: 1015), bewertet. Grundlage für die Ausstellung des Zertifikats ist das Abschlussprotokoll Nr. 31-10663/JZ vom 11.11.2021, ausgestellt vom gleichen Prüfinstitut. Darüber hinaus erfolgte die Konformitätsbewertung gemäß der Herstellungs- und technischen Dokumentation. Der oben beschriebene Gegenstand der EU-Konformitätserklärung entspricht den oben genannten Regierungsverordnungen, einschließlich der Regierungsverordnung Nr. 481/2012 Sb. über die Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in elektrischen und elektronischen Geräten. Diese EU-Konformitätserklärung wurde auf eigene Verantwortung des Herstellers ausgestellt. Der oben genannte Gegenstand der EU-Konformitätserklärung entspricht den einschlägigen gemeinschaftlichen Harmonisierungsvorschriften.

In Prag, am: 1.10.2022



CRUSSIS

Anmerkungen



Service Nachweise

DURCHGEFÜHRT:

AM:

STEMPEL UND UNTERSCHRIFT:

DURCHGEFÜHRT:

AM:

STEMPEL UND UNTERSCHRIFT:

DURCHGEFÜHRT:

AM:

STEMPEL UND UNTERSCHRIFT:

DURCHGEFÜHRT:

AM:

STEMPEL UND UNTERSCHRIFT:

Service Nachweise

DURCHGEFÜHRT:

AM:

STEMPEL UND UNTERSCHRIFT:

DURCHGEFÜHRT:

AM:

STEMPEL UND UNTERSCHRIFT:

DURCHGEFÜHRT:

AM:

STEMPEL UND UNTERSCHRIFT:

DURCHGEFÜHRT:

AM:

STEMPEL UND UNTERSCHRIFT:

Garantieschein

CRUSSIS electrobikes s.r.o., K Březince 227, 182 00 Prag 8

MODELL DES ELEKTROFAHRRADS:

SERIENNUMMER DES RAHMENS:

Name des Kunden:

Adresse des Kunden:

Seriennummer der Batterie :

VERKAUFSDATUM:

STEMPEL UND UNTERSCHRIFT DES
VERKÄUFERS:

GARANTIE-INSPEKTION:

Wir empfehlen, den Garantieservice nach den ersten 100 - 150 km,
spätestens aber innerhalb von 3 Monaten nach dem Kauf des E-Bikes
durchzuführen

DATUM DER GARANTIEKONTROLLE

VERKÄUFER

CRUSSIS

CRUSSIS



www.crussis.cz
www.crussis.sk
www.crussis.com

CRUSSIS electrobikes s.r.o.
K Březince 227, 182 00 Praha 8
Czech Republic

Návod k použití elektrokola CRUSSIS je prodejce ze zákona povinen přikládat ke každému výrobku.
Návod na použitie elektrobicykla CRUSSIS je predajca zo zákona povinný prikladať ku každému výrobku.
The seller is obliged by law to attach the instructions for use of the CRUSSIS electric bike to each product.

Der Verkäufer ist gesetzlich verpflichtet, jedem Produkt eine Gebrauchsanweisung für das CRUSSIS-Elektrofahrrad beizufügen.